

53° 33,7 'N 06° 45,0 'E



# BURKANA

Das maritime Magazin



**SICHERHEIT AN DEN STRÄNDEN**

DIE DLRG-RETTUNGSSCHWIMMER SIND DA

**NEUER TOURISMUSDIREKTOR**

EXKLUSIVINTERVIEW MIT STEFAN KRIEGER

**TENNISINSEL BORKUM**

101. BÄDERTURNIER AUF BORKUM

# WERDE BORKUMS 2. ENERGIEBOTSCHAFTER

Sie haben sich vorgenommen, etwas gegen den Klimawandel zu unternehmen und Energie zu sparen?

Oder haben Sie eine tolle Idee, wie man schon mit nur kleinen Tricks den Stromverbrauch senken kann?

Bewerben Sie sich doch als Energiebotschafter! Ob Sie nun Ihre Waschmaschine voller als sonst füllen, das Licht täglich eine Stunde weniger brennen lassen oder sich ein Mini-Blockheizkraftwerk anschaffen wollen – auf die Zeit berechnet, zählt jedes eingesparte Watt und trägt dazu bei, unsere Umwelt zu schonen.

Und auch persönlich zahlt sich dieses für Sie aus. Neben der Einsparung von Energiekosten können Sie zum Borkumer Energiebotschafter ernannt werden und sich auf tolle Preise freuen. Dem Teilnehmer mit der besten und effektivsten Idee winkt ein spannender

Hauptgewinn: Mit einem Hubschrauber geht es zum 45 km entfernten Offshore-Park Alpha Ventus.

Offiziell ernannt und geehrt wird der Energiebotschafter im Rahmen der Borkumer Energietage vom 28. - 30. September 2012 in der Kulturinsel.

Und nun: schnell das Licht ausgeschaltet und Ihre Ideen einfach an [energiebotschafter@burkana.de](mailto:energiebotschafter@burkana.de) schicken bzw. postalisch an:

BurkanaMedia, Hindenburgstraße 77, 26757 Borkum



Liebe Borkumerinnen und Borkumer,  
liebe Feriengäste!

der Sommer ist da – und mit ihm die vielen Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer, die an den vier Borkumer Stränden für die Sicherheit der Badenden sorgen. Unsere Titelgeschichte gibt einen Einblick in die spannenden Aufgaben der DLRG und beweist, dass diese weit über normale „Baywatch“-Aktivitäten hinausreichen.

Ein unbestrittenes Highlight eines jeden Sommers auf der Nordseeinsel Borkum sind die spektakulären Sonnenuntergänge, die man besonders schön von der Promenade am Nordstrand aus beobachtet kann. Doch wie kommt es eigentlich zu den faszinierenden Färbungen am Himmel, während die Sonne „im Meer versinkt“? Die interessante aber zugleich auch etwas verwirrende Erklärung wird Sie sicherlich verblüffen. Und selbst wenn die Sonne mal nicht scheinen sollte und der Sonnenuntergang ins Wasser fallen muss, finden Sie in dieser neuen BURKANA-Ausgabe wieder viele aufregende maritime Geschichten, die das schlechte Wetter schnell in Vergessenheit geraten lassen. Lesen Sie z.B. nach, wie die

Borkumer Fritz Brückner und Wendelin Buse – beide als junge Seeleute lange Jahre an Bord von Frachtschiffen auf den Weltmeeren unterwegs – ein Wiedersehen mit ihrer alten Wirkungsstätte feiern.

Natürlich erwarten Sie auch darüber hinaus interessante Themen, die Borkum bewegen sowie Ankündigungen, die Sie auf keinen Fall verpassen sollten. So präsentieren wir exklusiv den neuen Tourismusdirektor Stefan Krieger, lassen in unserer neuen Rubrik „3 Fragen an...“ Hoteldirektor Harald C. Sürken zu Wort kommen und kündigen die bevorstehenden Borkumer Energietage an.

Das BURKANA-Verlags-Team wünscht Ihnen nun viel Spaß bei der Lektüre, einen schönen Aufenthalt und vor allem viele wärmende Sonnenstrahlen!

Ihr Burkana-Team



<b>☼ TITEL</b>	
<b>Sicherheit an Borkums Stränden</b>	<b>06</b>
Die DLRG-Rettungsschwimmer sind da	
<b>☼ NATUR UND LANDSCHAFT</b>	
<b>Wie entstehen eigentlich Sonnenuntergänge?</b>	<b>11</b>
Was steckt hinter dem faszinierenden Schauspiel	
<b>☼ NATT &amp; DRÖG</b>	
<b>Smutjes Bar</b>	<b>13</b>
Borkumer Sonnenuntergangs-Drink	
<b>☼ WELLNESS &amp; GESUNDHEIT</b>	
<b>Borkum soll wieder zur Tennis-Insel werden</b>	<b>14</b>
Tennis auf Borkum im Wandel der Zeit	
<b>☼ MARITIME BERUFSBILDER</b>	
<b>Zwei Seebären und die sechs flotten Schwestern</b>	<b>18</b>
Cap San Diego – Wiedersehen mit dem weißen Schwan	
<b>☼ STANDPUNKTE</b>	
<b>Die Borkumer Energietage rücken näher...</b>	<b>24</b>
Ein weiterer Schritt zur Kompetenzinsel	
<b>☼ KULTUR</b>	
<b>Up de Walvis – das große Insel-Musical</b>	<b>28</b>
Die Borkumer Geschichte mal anders erfahren	
<b>Literatur und Musik zum Sonnenuntergang</b>	<b>32</b>
Fast 400 Zuhörer bei Lesung und Musik am Strand	
<b>Buchvorstellung: Unter Professorendamen</b>	<b>34</b>
Das neue Buch von Barbra Reeh	
<b>Neues von Burki und seinen Wattfreunden</b>	<b>36</b>
Drei neue Abenteuer und zwei Burki Fan-Shops	
<b>☼ WIRTSCHAFT</b>	
<b>Ihre Experten in Sachen Spezialitäten</b>	<b>40</b>
Spezialitätengeschäft erhält Bio-Zertifikat	
<b>Frischer Wind in der Tourismusdirektion</b>	<b>42</b>
Exklusivinterview mit Stefan Krieger	
<b>☼ LEUTE</b>	
<b>3 Fragen an...</b>	<b>46</b>
Harald C. Sürken, Strandhotel Ostfriesenhof	
<b>☼ VERANSTALTUNGEN AUF BORKUM</b>	
<b>Veranstaltungstipps des Verlages</b>	<b>48</b>
Eine bunte Mischung interessanter Veranstaltungen	
<b>☼ KURZ NOTIERT</b>	<b>50</b>



# Überblick



## Impressum

Auflage: 7.500, ISSN 1864-5992  
www.burkana.de  
UStIdNr.: DE 251748531

Verlag und Redaktion: BurkanaVerlag  
Hindenburgstr. 77, 26757 Borkum  
Tel. 04922 990096  
Fax 04922 990086  
E-Mail: redaktion@burkana-magazin.de

Redaktion Berlin: die reporter  
Düsseldorfer Str. 47, 10707 Berlin  
Tel. 030 88680606  
Fax 030 88680607  
E-Mail: redaktion@die-reporter.info

Chefredakteur: Patrick Schneider  
Herausgeber: BurkanaMedia  
Grafik/Layout: Patrick Burth, Crocy,  
Dominik Schneider  
Illustrationen: Sebastian Pripad  
Redaktion: Wolf Schneider,  
Karoline Kallweit  
Lektorat: Ulrike Schneider  
Fotos: Patrick Schneider  
Wolf Schneider, Ulrike Schneider,  
Jörg Zogel, Kur- und Touristikservice,  
Foto-Schiffner, Besatzung des SRK  
Hannes Glogner, Wendelin Buse,  
Fritz Brückner, Christoph Damaske

Inserenten:  
Abeling Kosmetik, Akropolis, Aquavit Restaurant,  
Augenoptik Kieviet, Bäckerei Müller, Brasserie, Bau-  
ernstuben Restaurant, E-H-S Feldmann, Fahrrad-Ten-  
te, Gezeitenland, Haus Evelyn, Hotel „das miramar“,  
Kaufhaus Henny Akkermann, Kartoffelkäfer, Knurr-  
hahn, Kraxelmaxel Kletterpark, Küchen Kramer, Kur-  
und Touristikservice, Massagepraxis Cornelius und  
Theda Akkermann, Milchbude Stonner, Markant,  
Möbel Eilers, Opa sein klein Häuschen, Restau-  
rant Alt Borkum, Upholm-Hof, Stadtwerke Borkum

Abonnement:  
Das BURKANA-MAGAZIN liegt an vielen Ausle-  
gestellen für Borkumer und Gäste zur kostenlosen  
Mitnahme bereit. Wenn Sie an einer Zusendung  
interessiert sind, bieten wir Ihnen ein Abonnement  
an: Das Abonnement kostet jährlich insgesamt 21  
Euro inkl. Porto für sechs Ausgaben jährlich und  
kann jederzeit gekündigt werden. Sie können je-  
derzeit von dieser Bestellung zurücktreten. Be-  
stellt werden kann es auf unserer Website, per  
E-Mail, telefonisch oder postalisch.

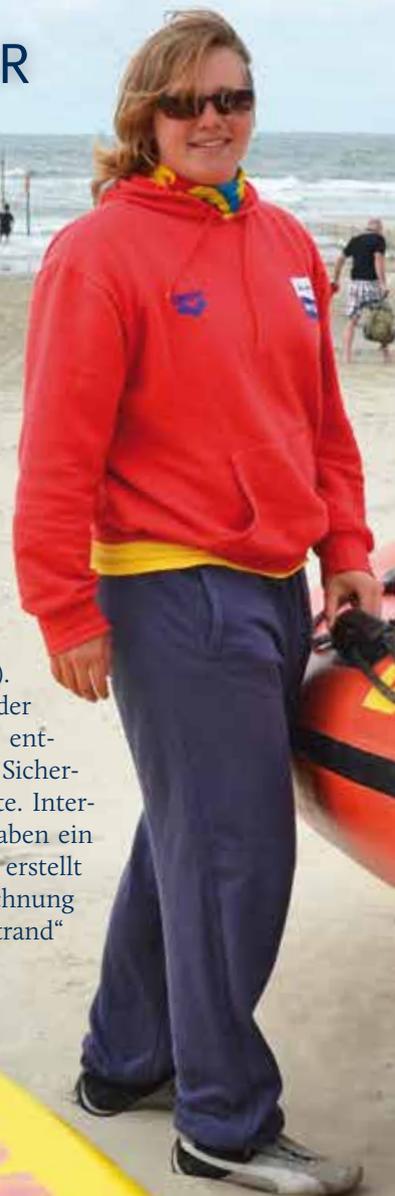


# SICHERHEIT AN BORKUMS STRÄNDEN

## DER SOMMER IST DA - UND MIT IHM DIE RETTUNGSSCHWIMMER

Die kleine Pia schaut etwas betrübt und ist den Tränen nahe. Hieke Wegmann, die junge Borkumerin, ist Wachleiterin der DLRG-Station am Nordstrand, bückt sich zu ihr und streicht ihr liebevoll übers Haar. Pia fühlt sich jetzt wohl behütet, obwohl sie schon ganz gerne ihre Mama bald wiedersähe. Wenige Augenblicke später hallt ruhig und besonnen Hiekes Stimme aus dem Lautsprecher: „Die kleine Pia sucht ihre Mama!“ Nach kurzer Zeit kommt die Mama herbeigeeilt, schließt ihre kleine Pia in die Arme und Tochter und Mutter ziehen wieder glücklich in Richtung ihres Strandkorbs. „Hier ist noch niemand verloren gegangen“, erklärt Holger Schrank, als Abschnittsleiter verantwortlicher DLRG-Mann für die vier Borkumer Strände. Am Nord- und am Südstrand, am Jugendbad und am FKK-Strand sind in der Saison über 130 Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer für die Sicherheit der Gäste und Borkumer aktiv. Denn die Borkumer

Strände erfüllen höchste internationale Anforderungen für die Sicherheit der Urlaubsgäste. 2009 erhielt Borkum als erste Nordseegemeinde und dritte Stadt in Deutschland dieses Zertifikat der International Life Saving Federation of Europe (ILSE). Grundlage ist eine Risikoanalyse der Strände und Badestellen und der entsprechenden Maßnahmen für die Sicherheit der Schwimm- und Badegäste. International zertifizierte Gutachter haben ein über 100 Seiten starkes Gutachten erstellt und konnten danach die Auszeichnung „Lifeguarded Beach/Bewachter Strand“ an Borkum vergeben.







*Die Rettungsschwimmer vom Südstrand unter Leitung von Klaus Wybrands*

„Sobald das Wetter schön ist, ist es am Strand rappellvoll“, erklärt Holger Schrank, der mit seinen Rettungsschwimmerinnen und -schwimmern vom 1. Mai bis 21. Oktober seinen für den Tourismus auf der Insel außerordentlich wichtigen Dienst verrichtet. Er ist froh, dass es nicht schwierig ist, die Freiwilligen für Borkum zu finden. „Die Arbeit hier ist attraktiv, die Insel ist schön und wir haben schon jedes Jahr ein Stammteam, das sich gut auskennt“, ergänzt er. Ab 16 kann man Rettungsschwimmer werden, das Durchschnittsalter der auf Borkum Eingesetzten ist 24 Jahre, es sind viele junge Leute dabei, aber zum Glück auch viele „alte Hasen“, deren Erfahrung und Routine besonders in hektischen Situationen sehr wertvoll seien. Die Rettungsschwimmer haben alle mindestens das Rettungsschwimmer-Abzeichen in Silber und haben damit schon mal sehr anspruchsvolle sportliche Leistungen im Schwimmen, Tauchen, Transportschwimmen und umfangreiche Kenntnisse in Erster Hilfe nachgewiesen.

Von den über 130 Schwimmern pro Saison sind in der Hauptsaison immer etwa 20 zur gleichen Zeit an den vier Stränden im Einsatz. Unter der Leitung der jeweiligen Wachleiter Hieke Wegmann am Nordstrand, Gabriele Passon am FKK-Strand, Franz Bergmann am Jugendstrand und Klaus Wybrands am Südstrand hat die DLRG auf Borkum eine umfangreiche und professionelle Ausstattung zur Verfügung. Ein Lada Niva 4x4

Offroadfahrzeug mit permanentem Allradantrieb ist für jeden möglichen Patienten- oder Rettungseinsatz gerüstet. Drei extra für die Brandungsrettung konzipierte Strandretungsboote (sogenannte IRB) sind bestens geeignet für die schwierigen Gezeitengewässer auf Borkum. Rettungsbretter für den Einsatz im strandnahen Bereich, Kajaks als schnelle und wendige Rettungsmittel und Rettungsbojen, Gurtretter und Flossen, Funkgeräte, Signalhörner und Lautsprecheranlagen sind selbstverständlich.

## PROFESSIONELLE SANITÄTSAUSSTATTUNG

„Die Rettungsschwimmer sind für die Absicherung der Badeszonen zuständig“, erläutert der Borkumer Abschnittsleiter. Aber sie tun noch sehr viel mehr. Viele kleine und große Rettungsfälle haben sich so beispielsweise im vergangenen Jahr auf über 1800 Einsätze summiert. Splitter im Fuß, Knochenbrüche, Verstauchungen bis hin zu Schlaganfällen und Herzinfarkten waren zu betreuen. Hilft bei den kleinen Problemen schon mal ein Pflaster, ist es bei den großen die Auslösung der Rettungskette - Notarzt, Krankenwagen usw. - die in Gang gesetzt wird. Für die Erstversorgung der Patienten steht den

Borkumer Rettungsschwimmern dafür eine professionelle Sanitätsausstattung zur Verfügung. Im Notfallkoffer ist immer einsatzbereit ein automatisierter externer Defibrillator AED, Blutdruckmessgeräte, Sauerstoff mit Demand-System, Larynxtuben, Combicarrier, Stifneck, Absaugpumpen und Beatmungsbeutel und Verbandsmaterial für die Wundversorgung. Klaus Wybrands ist einer der sogenannten „alten Hasen“ der Rettungsschwimmer. Der gebürtige Borkumer hat schon als junger Mann als Rettungsschwimmer am Strand gearbeitet, war viele Jahre Vorsitzender der DLRG-Ortsgruppe Borkum und ist nach seiner Pensionierung nun seit sechs Jahren während der ganzen Saison als Wachleiter tätig. Der Südstrand ist sein Einsatzgebiet, dort sprechen ihn die kleinen Gäste respektvoll „als Onkel Klaus“ an und die Stammgäste beginnen ihren Urlaub immer damit, sich bei Klaus Wybrands auf Borkum zurückzumelden. Klaus bringt langjährige Erfahrung ein und hilft seinen vielen jungen Kameradinnen und Kameraden bei ihrer Rettungsarbeit. Als Lehrscheininhaber, Erste-Hilfe-Ausbilder und Bootsführer kann er davon auch reichlich weitergeben. „Ich arbeite gerne mit meinem jungen Team zusammen“, sagt er. Nur wenige Schritte entfernt vom Südstrand wohnt er, und mag ihn als schönen, sicheren und übersichtlichen Familienstrand. Aber Klaus weist auch auf die Gefahren des zu weiten Hinausschwimmens hin.

„An der Bühnenkante setzt die Strömung der Ems ein und die kann besonders bei ablaufend Wasser bis zu 5 Knoten, das sind fast 10 km/h, erreichen“, warnt er. Wenn mal etwas im Wasser passiere, dann meistens aus Unvernunft und Selbstüberschätzung oder der Unsitte, mit Plastikbadetieren oder Luftmatten ins Wasser zu gehen. Klaus lädt seine Gäste ein, die herrlichen Schwimm- und Bademöglichkeiten an Borkums



*Mit dem Notfallkoffer auch für schwere Fälle gerüstet*





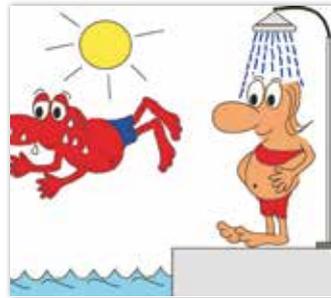
Stränden zu genießen, aber dabei auch einfachste Baderegeln zu beachten. „Der wichtigste Blick vor dem Gang ins Wasser ist zum Flaggenmast an der DLRG-Station“, sagt er. Wehen die gelbe und rote Flagge, ist es unbedenklich zu schwimmen. Gelb allein signalisiert Gefahr. Baden ist möglich, aber auf das Schwimmen sollte verzichtet werden. Rot dagegen bedeutet absolutes Bade- und Schwimmverbot. Auch Holger Schrank appelliert an die Gäste, sich verantwortungsbewusst zu verhalten, „vorsichtig und ohne Angst, aber dennoch respektvoll gegenüber dem Wasser zu sein“. Luftmatratzen und kleine Schlauchboote sind sehr gefährlich, bei ablaufend Wasser und ablandigem Wind sind sie innerhalb kürzester Zeit abgetrieben. Diese Gefahr werde häufig unterschätzt, mahnt der 35-jährige Abschnittsleiter, der selbst seit 15 Jahren Rettungsschwimmer auf Borkum ist und seit fünf Jahren dauerhaft auf der Insel lebt. Tragische Unglücke, wie das verschüttete Kind in Amrum im Juli dieses Jahres, sind glücklicherweise hier noch nie passiert. Aber Holger weist Kinder und Eltern bewusst darauf hin, die Löcher im Sand nicht zu tief zu buddeln.

Die vier Borkumer Strände sind wunderschön. Der helle feine Sandstrand, das herrliche Nordseewasser, die frische saubere Luft: All das verspricht perfektes Urlaubsvergnügen. Und für die Sicherheit sorgen die Frauen und Männer in Gelb/Rot der DLRG.

Am Nachmittag kommt nochmals eine aufgeregte Mama schon sehr nervös die Treppe zur Rettungsstation hinaufgeilet. Ihr fünfjähriger Olaf in einer roten Badehose sei verschwunden. Hieke Wegmann beruhigt sie, geht wieder an das Mikrofon, ruft freundlich nach Olaf in der roten Badehose durch den Lautsprecher. Da kommt er schon winkend um die Ecke, Mama ist glücklich und Olaf ruft, er sei doch nur beim Fußballspielen am Strand mit seinen Urlaubsfreunden. Wie gesagt, auf Borkum ist noch nie jemand verloren gegangen. Die Rettungsschwimmer der DLRG sind ja da.



## DIE WICHTIGSTEN BADEREGELN!



**GEHE NICHT ÜBERMÜDET INS WASSER!**



**STOSSE NIE ANDERE INS WASSER!**



**SPRINGE NIE IN UNBEKANNTES ODER TRÜBES GEWÄSSER!**



**GEHE NIEMALS UNTER ALKOHOL- ODER MEDIKAMENTENEINFLUSS INS WASSER!**



**BENUTZE ALS NICHT-SCHWIMMER NIE AUFBLASBARE SCHWIMMKÖRPER!**



**VERLASSE DAS WASSER SOFORT, WENN DU FRIERST!**



**VERLASSE BEI GEWITTER SOFORT DAS WASSER!**



**BEACHTE IMMER DIE BADEREGELN!**



## WIE ENTSTEHEN EIGENTLICH DIE AUF BORKUM SO BELIEBTE SONNENUNTERGÄNGE?

Wenn die Sonne über der Nordsee untergeht, taucht sie den westlichen Abendhimmel in warme Rottöne - von einem zarten Rosa über ein kräftiges Orange bis hin zu einem dunklen Bordeaux. Seit Jahrhunderten bewundern die Menschen dieses faszinierende Farbenspiel und versuchen, sein Geheimnis zu entschlüsseln.

Doch erst Ende des 19. Jahrhunderts fand der englische Physiker, John William Strutt - der spätere Baron Rayleigh, des Rätsels Lösung. Denn er entdeckte, was Wissenschaftler heute die „Rayleigh-Streuung“ nennen. Dabei handelt es sich um die Streuung von elektromagnetischen Wellen an Teilchen. Nicht-Physiker fragen sich jetzt wahrscheinlich, wie das die Färbung des Abendhimmels erklärt. Ganz einfach: Obwohl uns die Lichtstrahlen (bzw. physikalisch korrekt die Lichtwellen!) der Sonne als gelblich-weiß erscheinen, setzen sie sich eigentlich aus allen Farben des Regenbogens zusammen. Also

aus Blau, Violett, Grün, Gelb sowie Orange und Rot. Dabei besitzt jede Farbe ihre eigene Wellenlänge. Die Wellenlänge des roten Lichts ist besonders lang, die des blauen besonders kurz. In der Lufthülle der Erde, die immerhin vier Kilometer dick ist, wird das Licht gestreut. Die Strahlen werden umso stärker abgelenkt, je kürzer ihre Wellenlänge ist. Das hat zur Folge, dass blaue und violette Lichtanteile sechs bis zehn mal so stark gestreut werden wie rote. Nur, wenn wir direkt in die Sonne schauen, sehen wir kein gestreutes Licht.

Verantwortlich für die Streuung sind die Abermillionen von mikroskopisch kleinen Teilchen in der Atmosphäre, die sogenannten Aerosole. Das sind Gasmoleküle, aber auch Schneeflocken, winzige Salzkristalle oder Staubpartikel. Am Tag, wenn die Sonne hoch am Himmel steht, legen ihre Strahlen eine relativ kurze Strecke zurück. Dabei wird nur wenig blaues Licht in andere Richtungen abgelenkt, sodass



der Himmel tagsüber hell-blau erscheint. Am Abend jedoch, wenn die Sonne niedrig im Horizont steht, ist der Weg des Lichtes durch die Atmosphäre wesentlich länger. Ein Großteil des kurzwelligigen, blauen Lichts wird durch Staubteilchen seitlich weggefiltert. Es bleiben nur die warmen Farben des Lichts übrig. So kommt es, dass sich der Himmel während des Sonnenuntergangs – aber auch während des Sonnenaufgangs – rötlich färbt. Besonders schöne Sonnenuntergänge entstehen dann, wenn sich viele kleine Partikel in der Luft befinden. Daher sind paradoxerweise Sonnengänge in der Großstadt – aufgrund des Smogs und der Feinstaubbelastung – teilweise schöner als Sonnenuntergänge fernab der Zivilisation. Auf Borkum hingegen spiegeln sich die Strahlen der untergehenden Sonne in der Nordsee und verwandeln dadurch dieses Ereignis in ein unvergessliches Erlebnis. Besonders beliebt sind deshalb diese Zeiten auch bei den gastronomischen Betrieben entlang der Strandpromenade, bis die Sonne buchstäblich im Meer versinkt. Vielleicht erinnert sich der ein oder andere noch an die Tage nach dem Ausbruch des isländischen Vulkans Eyjafjallajökull im Jahr 2010? Für Millionen von Fluggästen waren diese Tage ein Graus. Doch in der Dämmerung ließen sich – aufgrund der Asche, die der Berg unaufhörlich in



die Luft schleuderte – besonders farbenfrohe Sonnenuntergänge beobachten. Entscheidend ist jedoch immer die Größe der Staubpartikelchen. Denn sind sie zu groß, streuen sie das Licht nicht mehr, sondern absorbieren es. Dabei werden keine Farben erzeugt, lediglich der Himmel verdunkelt. Übrigens: Der Himmel auf dem Mond ist bei jeder Tageszeit schwarz. Denn dort gibt es keine dicke Atmosphäre, in das Licht abgelenkt werden kann.



STRANDHOTEL  
OSTFRIESENHOF



## EINFACH LECKER!

**Bestes Küchenhandwerk, beste Zutaten für Speisen und Getränke, freundliche Mitarbeiter für einen herzlichen Service und Gerichte, die "Einfach lecker" sind.**

**Dieses wollen wir Ihnen in bester Borkumer Strandlage bieten. Herzlich willkommen!**

Unser Restaurant »Aquavit« ist - nicht nur für Hausgäste - täglich von 17.30 - 21.00 Uhr für Sie geöffnet.

Das Restaurant im Strandhotel Ostfriesenhof  
**AQUAVIT**



## SMUTJES BAR

### BORKUMER SONNENUNTERGANGS-DRINK

*Heute mixt unser Smutje passend zum Sommer: den Borkumer Sonnenuntergangs-Drink*

Der Smutje ist einer der wichtigsten Männer an Bord. Gerade nach einem langen Tag auf der See hat die Crew einen Bärenhunger und einen Mordsdurst. Immer nachdem die Mannschaft gespeist hat, mixt ihnen der Smutje noch einen leckeren Drink.

Für den Drink benötigt unser Smutje folgende Zutaten:

- 7-8 cl Gin
- 7-8 cl Kirschlikör
- 7-8 cl Multivitaminsaft

Für seinen exotisch-fruchtigen Cocktail gibt der Smutje zunächst zu gleichen Teilen (jeweils 7 bis 8 Zentiliter) Gin, Kirschlikör und Multivitaminsaft in ein Longdrink-Glas. Anschließend füllt er es – je nach Geschmack seines Gastes – mit Orangen- oder Pfirsichsaft auf. Noch eine Cocktailkirsche über den Glasrand gehängt und fertig ist der Cocktail! Findet ihr nicht auch, dass er genau die Farben eines Borkumer Sonnenuntergangs hat?

Na, denn mal Prost  
Euer Smutje...





# BORKUM SOLL WIEDER ZUR TENNIS-INSEL WERDEN



## TENNIS AUF BORKUM IM WANDEL DER ZEIT

Während sich die Tennis-Profis der Welt Anfang August auf dem legendären Grün von Wimbledon die Bälle abjagen und um Olympisches Gold kämpfen, findet auf Borkum unter dem Motto „Tennis im Sand, Urlaub am Strand und den Cocktail in der Hand“ ein nicht minder geschichtsträchtiges Turnier statt: die Borkum Open, das größte Bäderturnier an Ost- und Nordsee.

Nach der erfolgreichen Wiederbelebung des Bäderturniers im vergangenen Jahr ist es bereits die 101. Ausgabe des Sporthighlights. Dabei war es auf der Insel lange Zeit ruhig geworden ums Tennis.

### EIN BLICK ZURÜCK:

1899 – nur 25 Jahre nachdem ein englischer Major das Spiel patentieren ließ – wird das erste Tennisturnier auf Borkum ausgetragen. Gespielt werden kann allerdings nur bei Ebbe – im harten Sand des Strandes. Denn einen Tennisplatz oder gar eine –halle gibt es noch nicht. Die erste Anlage wird erst während des Ersten Weltkriegs errichtet. Die Popularität des Tennis wächst rasant – nicht nur bei Borkumern und Borkum-Urlaubern, sondern weltweit. Innerhalb weniger Jahre wird es zum Breiten- und Massensport. Und auch das Bäderturnier entwickelt sich zu einem festen Bestandteil des Insellebens, das zahlreiche Sportler anzieht. Als Ausnahme-Athleten wie Boris

## WEITERE INFORMATIONEN

Platz-Reservierungen sind möglich unter 04922-933 650 oder vor Ort im Gezeitenland an der Rezeption Wellnessdecks.

Becker und Steffi Graf auf den internationalen Courts Erfolge einfahren, erreicht die deutsche Tennis-Begeisterung ihren Höhepunkt. Doch nachdem sich beide Spieler Ende der 1990er vom Sport verabschieden und deutsche Erfolge fortan ausbleiben, wird es still ums Tennis. Diese Entwicklung macht auch vor Borkum keinen Halt: Nach 99 erfolgreichen Turnieren, finden die Borkum Open 1998 zum vorerst letzten Mal statt. Die Borkumer Tennisanlage wird immer seltener bespielt.

Es war Peter Schöpel, der es sich zur Aufgabe machte, wieder frischen Schwung in die Anlage zu bringen. Rein dienstlich untersteht dem Leiter des Gezeitenlands die Tennisinsel. Aber auch privat ist er ein begeisterter Spieler. Daher ist sein erklärtes Ziel: Endlich wieder erstklassiges Tennis auf Borkum! Der Zeitpunkt scheint richtig: Denn mit Andrea Petkovic, Angelique Kerber oder Sabine Lisicki gelingt es vor allem den deutschen Tennisdamen, wieder internationale Siege zu

feiern. Mit viel Elan treibt Peter Schöpel daher seit zwei Jahren die Wiederbelebung der Tennisinsel voran: kleine Umbauarbeiten hier, einige Renovierungsarbeiten dort. Schritt für Schritt geht es voran. Ein besonderer Gewinn für die Anlage ist Gastronom Salvatore Rapana. Seit Juli 2011 ist er der neue Pächter des Restaurants am Tennisplatz. Nach einer Reihe von Inhaberwechseln, kehrt mit dem Italiener endlich wieder Beständigkeit ein. Schon vor Jahren hat sich Rapana als Pizabäcker auf der Insel einen Namen gemacht. Nun kann man seine mediterranen Köstlichkeiten auch im „Il Faro“ an der Tennisinsel genießen. Bei schönem Wetter schmeckt's auf der Terrasse – mit Blick auf die Tennis-Courts – am besten. „Salvatore Rapana gestaltet den Außenbereich der Gastronomie sehr attraktiv“, lobt Peter Schöpel. Weitere Veränderungen sind für die nahe Zukunft geplant. „Für das kommende Jahr haben wir einen Interessenten zur Attraktivierung der oberen Hartplätze“, so Schöpel. Hier könnte ein saisonales Outdoor-



Angebot für (Groß-)Eltern mit Kindern/Enkeln entstehen, das geräuschverträglich mit den anliegenden Vermietern, der Gastronomie und den Tennisspielern sein dürfte. Die Planungen hierfür sind bereits fortgeschritten", erklärt der Leiter des Gezeitenlands. Doch besonders die Jugendarbeit liegt ihm am Herzen. Deshalb trainiert Schöpel in seiner Freizeit junge Bor-

kumerinnen und Borkumer. Neben 20 erwachsenen Tennisschülern konnten nach der Wiederbelebung der Tennisinsel im vergangenen Jahr auch 20 Kinder und Jugendliche für den Ballsport gewonnen werden. Auch die diesjährigen Borkum Open vom 6. bis 18. August werden bestimmt bei dem einen oder anderen die Begeisterung für das Tennis wecken.



## Kulinarische Köstlichkeiten

### Unsere Treue-Aktion im Restaurant „Zur Kogge“

Jetzt neu im Restaurant „Zur Kogge“ im Hotel „das miramar“: Genießen Sie unsere kulinarischen Köstlichkeiten und sammeln Sie dabei Treuepunkte für jeden Speisenverzehr. Fragen Sie nach unserer neuen Bonus-Karte. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

das  
miramar

Am Westkaap 20  
26757 Borkum

Fon 0 49 22 - 9 12 30  
Fax 0 49 22 - 91 23 83

E-Mail: [info@miramar.de](mailto:info@miramar.de)  
[www.miramar.de](http://www.miramar.de)





Nach 13 Jahren Pause machten Ehrengäste wie Bundeskanzler Gerhard Schröder und Davis Cup-Sieger Marc-Kevin Goellner sowie hochkarätige Teilnehmer und spannende Matches die Jubiläums-Auflage des Bäderturniers zu einem der sportlichen Höhepunkte des Jahres 2011.

Treibende Kraft hinter der Wiederauflage des Wettstreits war Christoph Damaske. Er ist auch beim 101. Bäderturnier federführend und verspricht ein buntes Rahmenprogramm für Groß und Klein. Geplant sind u.a. ein Kids Day, Whisky-Verkostungen und eine Tanzveranstaltung mit Hitradio Antenne.

# Opa sein klein Häuschen

Hier trifft man sich gerne!  
Nicht nur Borkumer,  
auch Kurgäste und Urlauber.

**Der Geheimtipp auf Borkum!**

Hier kann man in gemütlicher Atmosphäre klönen, trinken, Musik hören, knobeln, Freunde treffen, diskutieren, lachen und weinen, feiern, singen und tanzen..

**Spontane Live Musik**

Strandstraße 7, 26757 Borkum, Tel.: 0171 64 111 92  
www.opa-sein-klein-haeuschen.de

# Brasserie

*Wir's tastier!*

**DER TREFFPUNKT FÜR INSULANER UND GÄSTE**

*Köstlichen 3,50€*

**Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!**

- FRÜHSTÜCK À LA CARTE!
- PIZZA UND PASTA
- AMERICAN BURGER
- FISCHGERICHTE
- FRISCHE SALATE

FRANZ-HAENCH-STR. 13 - IMB. CHR. ALEXSSER - TEL. 0 49 22 - 92 47 900



## ZWEI SEEBÄREN UND DIE SECHS FLOTTEN SCHWESTERN

### CAP SAN DIEGO – WIEDERSEHEN MIT DEM WEISSEN SCHWAN

Sie sind schon etwas aufgeregt, als sie sich der Pier nahe der Bremer Überseestadt nähern. Schließlich wollen sie wieder an Bord gehen, ablegen, Kurse steuern, so wie früher, als sie mehr Zeit auf dem Atlantik verbrachten als zuhause. Die beiden

Borkumer Fritz Brückner und Wendelin Buse feiern heute ein besonderes Wiedersehen. Vor ihnen liegt abfahrbereit ein weißer Schwan: Die CAP SAN DIEGO wartet auf sie. Schnell zieht das Schiff sie wieder in ihren Bann. „Riechst du das?“ fragt Fritz



seinen seemännischen Freund Wendelin. Er kann es riechen: „Ja, dieses Duftgemisch von Farbe, Meer, Öl ist wie früher“, bestätigt Wendelin das Sinnerlebnis der Erinnerung, das sich tief in das Gehirn der beiden Seeleute eingegraben hat. Sie stehen wieder auf den Planken eines der sechs Frachter, die von Anfang der 60er-Jahre bis 1981 für die Reederei Hamburg Süd der Oetker-Gruppe nach Südamerika gefahren sind. Schnell wa-

ren die sechs Schiffe, stark gebaut, mit hervorragenden Stauereigenschaften und nicht zimperlich bei schlechtem Atlantikwetter. Und sie waren elegant, mit einer Silhouette, die eher an Hochseeyachten, denn an Frachter erinnerten. Sie trugen die Farben der Reederei Rot und Weiß als

**kraxelmaxel.de**

**Nordsee  
Kletterpark  
Borkum**

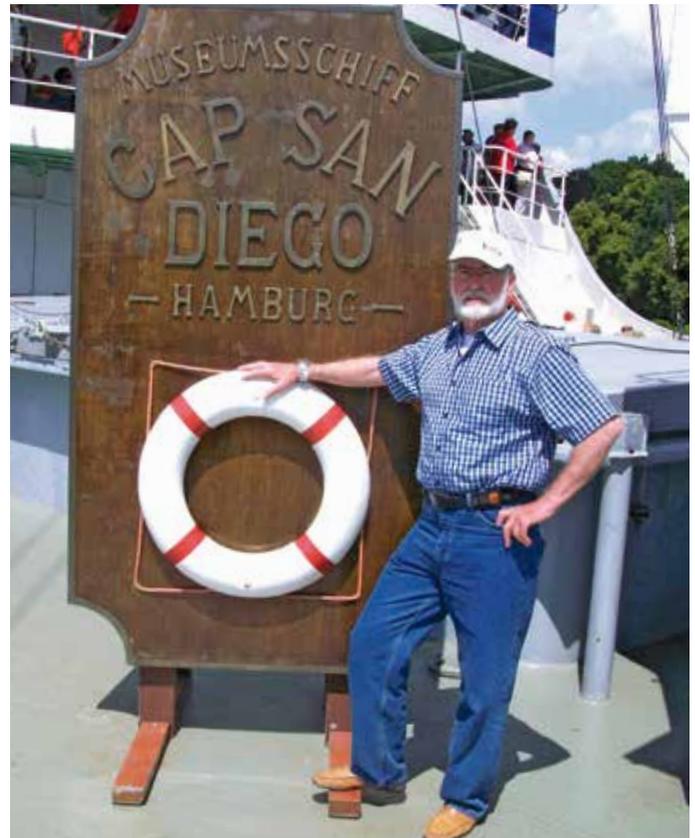
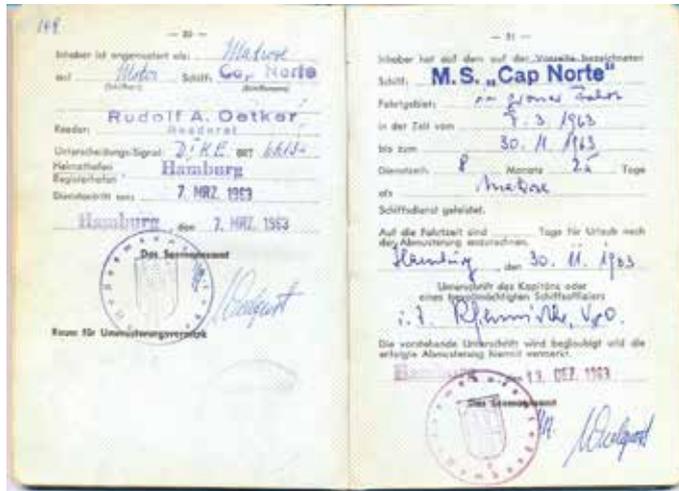
Direkt im Kurpark an der Kulturinsel.  
Goethestr. 25 Telefon 04922 9234077  
Zuschauer willkommen!

**Hier geht's nach oben!**

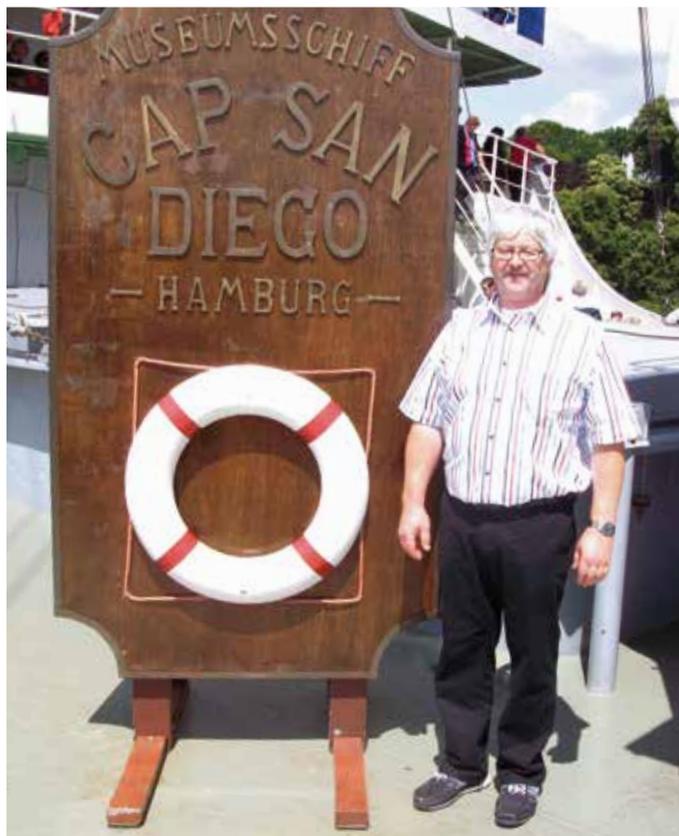


roter Streifen auf dem Peildeck über der Brücke und schwanenweiß hinunter bis zur Wasserlinie. Deswegen hießen sie auch stolz „Die weißen Schwäne des Südatlantiks“: die Cap San Nicolas, die Cap San Antonio, die Cap San Marco, die Cap San Augustin, die Cap San Lorenzo und die Cap San Diego.

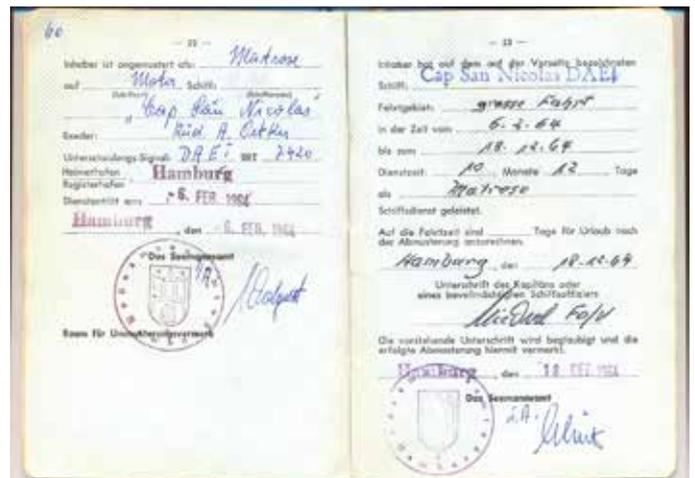
Fritz Brückner und Wendelin Buse sind viele Monate als junge Seeleute an Bord dieser Frachtschiffe gefahren. Die Ostkü-



Fritz Brückner



Wendelin Buse



te Südamerikas war ihr Ziel: Recife, Santos, Rio de Janeiro, Bahia, Porto Alegre, Montevideo, Buenos Aires. Aus Europa brachten sie Autos und Maschinen, grüne Äpfel aus dem Alten Land (grüne Äpfel nach Südamerika!), deutsches Bier, Klaviere und vieles mehr auf die andere Seite des Atlantiks. Auf der Rückfahrt waren sie reich beladen mit Kaffee, Sisal, Fleisch, Orangensaft, Honig, Bacardi und Fellen für die Heimat. Heute gehört das Schiff der „Stiftung Hamburger Admiralität“

und wird vom „Förderkreis Cap San Diego e.V.“ liebevoll und tatkräftig gepflegt. Dazu gehört auch die Beschaffung von finanziellen Mitteln zur Erhaltung des Schiffes. Gästefahrten sind ein beliebtes und begehrtes Instrument dazu. Und genau daran teilzunehmen, entschlossen sich Fritz Brückner und Wendelin Buse nach einem erinnerungsreichen Gespräch beim letzten Borkumer Hafenfest. Um 10:30 Uhr geht es dann endlich los. „Abtauen“ lautet das Kommando, der Schlepper zieht das Schiff von der Pier in die Weser. „Wir haben das besser gemacht“, finden beide mit einem dröhnenden Lachen und einem verschmitzten Augenzwinkern. „Aber als das erste Signal auf dem kräftigen Typhon ertönt“, bekam ich eine Gänsehaut vor Glück“, sagt Fritz. „Das Horn hat einen Ton wie ein Saurierschrei“, ergänzt er, wobei natürlich nur ein Seemann das Gebrüll eines Sauriers kennt. Bei strahlendem Sonnenschein, herrlichen dicken weißen Schönwetterwolken und einem echten Nordseehimmel gleitet die Cap San Diego langsam die Weser hinab. Fritz und Wendelin stehen an der Reling und verfolgen ein Grußkonzert, wie es so nur selten vorkommt. Kleine Segelboote und dicke Pötte, die Weserfähre und Motoryachten, alles was irgendwie nach Horn aussieht, gibt Signal. Und die Brücke des Frachters grüßt laut

und kräftig zurück. „Wenn wir früher ein Signal gaben, dann fielen in Santos die Truthahngeier von den Telegrafemas- ten“, erzählt Fritz und schon sind die beiden Fahrensmänner mitten im Seemanns- latein. Auch der Seenotrettungskreuzer „Hannes Glogner“ lässt es sich nicht nehmen, auf Kontroll- fahrt nach Wachwechsel das weiße Schiff und den ehemaligen Vormannskollegen Fritz Brückner mit einer Wasserfontäne zu grüßen. Ein besonderes Erlebnis der beiden ist es, „ihr“ Schiff wiederzuentdecken. Sie steigen hoch auf die Brücke, tief hi- nab in die Maschine und sogar hinein in den Wellentunnel. Es ist alles wie früher. Wie in jungen Jahren springen sie die Niedergänge vorwärts hinunter und selbst die Erinnerung an die sehr gute Bordverpflegung für die 40-köpfige Besatzung stellt sich wieder ein. „Luke 2“ und „Luke 3“, die spezielle Verladung von Kaffee und der Umgang mit Stückgut, noch an viele Details erinnern sich die beiden. Sie lachen viel, die Augen leuchten „Cap San - Fahrer waren schon ´was Beson- deres“ sagt Wendelin. Fritz stimmt ihm nickend zu und beide sind noch heute stolz darauf, dazu gehört zu haben.

Gegen 17:30 erreicht der weiße Schwan bei traumhaftem Wet- ter die Columbuskaje in Bremerhaven . Da wo heute die gro-



Strandstraße 17 | 26757 Borkum  
Tel. 0 49 22 - 49 57 ①



Jetzt ganz NEU!  
**Burki-Fanshop**  
Kuschel-Burki, Notizblock,  
Mousepads Postkarten,  
Aufkleber uvm.  
im Tee- und Sanddorn-Paradies  
und im Schuhhaus Melles



Borkumer  
Tee-Paradies  
Sanddorn-Paradies



Strandstraße 23 | 26757 Borkum  
Tel. 0 49 22 - 99 07 27 ②

am Neuen Leuchtturm



Unsere Geschäfte sind Bio-Zertifiziert gemäß EG-Öko-Verordnung



ßen Kreuzfahrtschiffe anlegen, da wo die schnellen Atlantik-überquerer des „Blauen Bandes“ lagen, dort wo viele Tausende von Auswanderern auf Schiffen nach Amerika und Australien in ein neues Leben starteten, legt jetzt die Cap San Diego an. Sehnsüchtig schaut Wendelin Buse auf die festen Taue, die

das Schiff an Land halten. „Komm, lass uns die Leinen kappen, wir kapern das Schiff und – ab nach Südamerika“, schlägt er Fritz Brückner vor. Doch beide lassen es doch sein – zuhause auf Borkum warten ihre Frauen Antje und Petra auf sie, und da wollen sie dann doch lieber wieder hin zurück.

IRMGARD ABELING  
KOSMETIK AUF BORKUM

KOSMETIKBEHANDLUNGEN & FUSSPFLEGE  
FÜR SIE & IHN

THALASSO HAUTNAH ERLEBEN  
*Wir sind umgezogen!*

In maritimer Umgebung, direkt im Herzen der Insel, verwöhnen wir SIE und IHN mit kostbaren Wirkstoffen des Meeres. In unseren neuen SPA-Behandlungsräumen in der

**Wilhelm-Bakker-Str. 26**

können Sie abschalten, neue Vitalität tanken und Thalasso-Behandlungen für Gesicht und Körper genießen. Wir beraten Sie persönlich, individuell und kompetent zu allen Fragen rund um Meeres-Kosmetik und Schönheitspflege und freuen uns darauf, Sie liebevoll umsorgen zu dürfen.

*Wir erwarten Sie.*  
**Irmgard Abeling, Janina Apfelbaum,  
Madlen Schreiber, Nadja Schuldeis**

IRMGARD ABELING  
KOSMETIK AUF BORKUM  
abeling@kosmetik-auf-borkum.de

Wilhelm-Bakker-Str. 26  
Tel. 0 49 22 - 92 32 662  
www.kosmetik-auf-borkum.de







Elektro · Heizung · Sanitär  
**E-H-S Feldmann**  
 ...alles unter Strom!

Wäsche-Service:  
Waschen und Trocknen  
Ihrer Urlaubswäsche

- Gebäude- und Hausgerätetechnik
- Reparaturservice
- Ersatzteile
- Leuchten
- Rauchmelder
- TV-Anlagen
- Telefonanlagen

**Neu**

Steinstr. 12  
(im Hinterhof)  
26757 Borkum

Tel. 0 49 22 - 23 86  
Fax. 0 49 22 - 42 79



**Wir sind umgezogen**

Ferienwohnung „Plexat“. Infos unter 0 49 22 - 23 86 oder per E-Mail: [ferien@feldmann-borkum.de](mailto:ferien@feldmann-borkum.de)

MARKANT

DER MARKT FÜR GUTES ESSEN UND TRINKEN

STEENHUIS

Deichstraße 58 26757 Borkum  
Telefon: 0 49 22 - 99 02 16

Lebensmittel  
Getränke  
Holländische Spezialitäten  
Tchibo  
Fleisch-/Wurst-Abteilung  
verschiedene Sorten Käse  
Küstenartikel

Bitte beachten Sie auch unsere BIO-Abteilung!

BIO

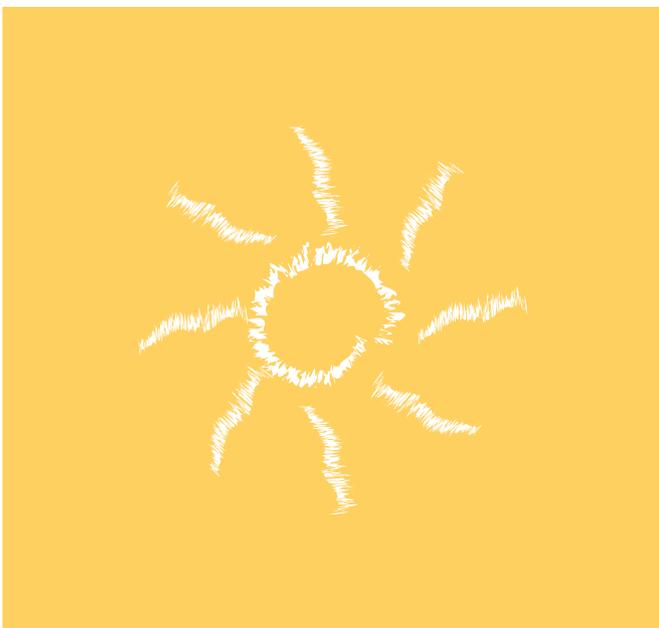
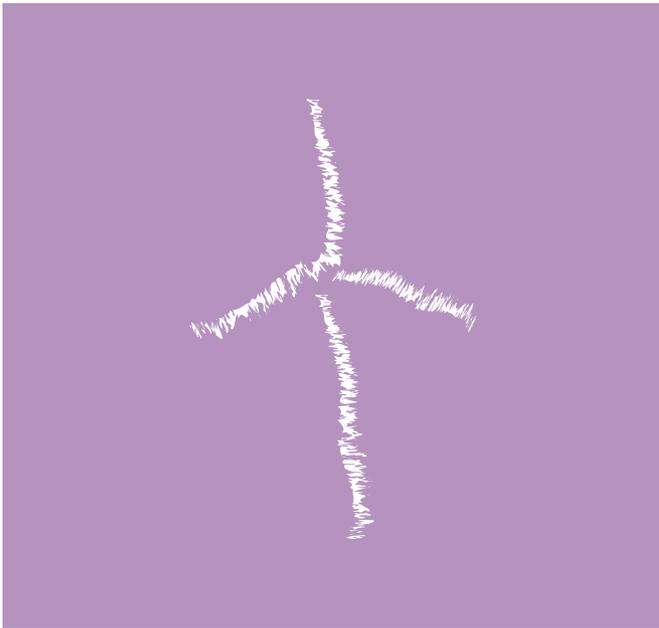
Obst - Gemüse - Getränke - Wein - Bier  
Säfte - Tiefkühlware - Molkereiprodukte  
und viel, viel mehr!

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Freitag	07:00 bis 19:00 Uhr
Samstag	07:00 bis 14:00 Uhr
Sonntag	08:00 bis 13:00 Uhr



# DIE BORKUMER ENERGIEtage RÜCKEN NÄHER...



28. - 30. SEPTEMBER 2012  
BORKUMERENERGIETAGE2012

HAUSMESSE AM 29. SEPTEMBER

STADTWERKE  
*Borkum*  
Energie und Wasser

## WEITERE INFORMATIONEN

Informationen zu den Energietagen und dem Programm für Besucher und Aussteller finden Sie im Internet unter:

[www.borkumer-energietage.de](http://www.borkumer-energietage.de)

## EIN WEITERER SCHRITT ZUR KOMPETENZINSEL FÜR REGENERATIVE ENERGIE

Regenerative Energien sind in aller Munde und spätestens seit der atomaren Katastrophe im japanischen Fukushima fast überall auf dem Vormarsch. Nicht nur die Bundesrepublik Deutschland hat sich mit dem beschlossenen Atomausstieg auf die künftige Nutzung alternativer Energien festgelegt. Auch die Europäische Kommission fordert bis zum Jahr 2020 eine Steigerung der Nutzung erneuerbarer Energiequellen auf 20 Prozent und hält die EU-Mitgliedstaaten dazu an, schnellstmöglichst eine nachhaltigere Energieversorgung in Gang zu bringen.

Die Nordseeinsel Borkum zumindest muss sich diesbezüglich nicht verstecken und hat in den vergangenen Jahren große Schritte auf dem Weg zu einer Kompetenzinsel für regenerative Energien gemacht. Schon seit den 1980er machen sich die Borkumer Stadtwerke gemeinsam mit anderen Unternehmen für die Erzeugung regenerativer Energien stark und speisen mittlerweile besonders durch Windkraft- und Photovoltaikanlagen produzierten Strom ins öffentliche Netz ein – und das bereits in einer Höhe von rund 50 % des gesamten Strombedarfs der Insel. Allein die Windkraftanlagen am Klärwerk und am Hafen erzeugen jährlich über 10.000 Megawattstunden Energie. In naher Zukunft sollen diese durch eine weitere leistungsstarke Anlage unterstützt werden, die die Windausbeute nochmals um ein Vielfaches erhöhen soll. Auch im Solarbereich ist die Insel auf dem Vormarsch. Neben den vermehrt installierten Photovoltaikanlagen auf Borkumer Hausdächern, wurde im vergangenen Jahr der erste Borkumer Solarpark eröffnet, der bis zu 1.400.000 kWh Strom erzeugt und etwa 300 Haushalte mit Energie versorgen kann. Dass die Insel Borkum und ihre Umgebung geradezu perfekte Bedingungen für die Erzeugung regenerativer Energien bietet, zeigen auch die vor Borkum entstehenden und bereits in Betrieb genommenen Offshore-Parks. Als kommerzielle und sehr leistungsstarke Hochsee-Windparks werden sie künftig einen großen Anteil an der künftigen Energieerzeugung spielen und Borkum weiter in den Fokus der alternativen Energieerzeugung rücken.

## BORKUMER ENERGIETAGE

Um die steigende Bedeutung nachhaltiger Energien auf der Insel zu untermauern, veranstalten die Borkumer Stadtwerke alle zwei Jahre den „Tag der Energie“ und informieren Gäste sowie Insulaner dabei über die diversen Anwendungsmöglichkeiten erneuerbarer Energien. Auch 2012 laden die Verantwortlichen zu einem interessanten Event ein, welches angesichts der aktuellen Brisanz des Themas dieses Mal jedoch weitaus größer ausfällt. Der 3. Borkumer Tag der Energie verwandelt sich so in die Borkumer Energietage, die sowohl Fachbesuchern als auch interessierten Laien vom 28. bis 30. September eine hervorragende Plattform bieten, um sich mit Erzeugern, Herstellern sowie Experten auszutauschen oder sich einfach nur über die Energie der Zukunft schlau zu machen.

Der Startschuss der Borkumer Energietage 2012 erfolgt am Freitag, den 28. September, durch ein sogenanntes „Get Together“ in der Kulturinsel. Im Rahmen dieses Begrüßungsabends wird der namhafte Klimaforscher Arved Fuchs einen interessanten Impulsvortrag halten und so in das die kommenden Tage beherrschende Thema einführen. Am darauffolgenden Samstag erwartet die Besucher die bekannte Hausmesse, die dieses Jahr jedoch nicht auf dem Gelände der Stadtwerke, sondern wetterunabhängig in und an der Kulturinsel stattfindet. Über 25 Aussteller sowie die Borkumer Berufsschule informieren von 11 – 18 Uhr rund um das Thema Energie, während ein buntes Rahmenprogramm für gelungene Abwechslung sorgt. Der Ausklang der Energietage findet am Sonntagvormittag im neu eröffneten Ria's Beach direkt an der Promenade statt. Im Rahmen eines Energiebrunchs haben Teilnehmer hier die Möglichkeit, sich abschließend auszutauschen und einer interessanten Diskussion mit dem energiepolitischen Koordinator der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Thomas Bareiß, beizuwohnen.



## ENERGIEBOTSCHAFTER GESUCHT

**WERDE BORKUMS  
2. ENERGIEBOTSCHAFTER**

Sie haben sich vorgenommen, etwas gegen den Klimawandel zu unternehmen und Energie zu sparen?  
Oder haben Sie eine tolle Idee, wie man schon mit nur kleinen Tricks den Stromverbrauch senken kann?

**Bewerben Sie sich doch als Energiebotschafter!** Ob Sie nun Ihre Waschmaschine voller als sonst füllen, das Licht täglich eine Stunde weniger brennen lassen oder sich ein Mini-Blockheizkraftwerk anschaffen wollen – auf die Zeit berechnet, zählt jedes eingesparte Watt und trägt dazu bei, unsere Umwelt zu schonen.

Und auch persönlich zählt sich dieses für Sie aus. Neben der Einsparung von Energiekosten können Sie zum Borkumer Energiebotschafter ernannt werden und sich auf tolle Preise freuen. Dem Teilnehmer mit der besten und effektivsten Idee winkt ein spannender Hauptgewinn: Mit einem Hubschrauber geht es zum 45 km entfernten Offshore-Park Alpha Ventus.

Offiziell ernannt und geehrt wird der Energiebotschafter im Rahmen der Borkumer Energietage vom 28. - 30. September 2012 in der Kulturinsel.

Und nun: schnell das Licht ausgeschaltet und Ihre Ideen einfach an [energiebotschafter@burkana.de](mailto:energiebotschafter@burkana.de) schicken bzw. postalisch an:  
BurkanaMedia, Hindenburgstraße 77, 26757 Borkum

**3. BORKUMER ENERGIE-TAGE**  
28. - 30. SEPTEMBER 2012

Sie haben sich vorgenommen, etwas gegen den Klimawandel zu unternehmen und Energie zu sparen? Oder haben eine Idee, wie man schon mit kleinen Tricks den Stromverbrauch senken kann? Dann bewerben Sie sich doch als Borkumer Energiebot-

## BEWERBUNG

Sie möchten der 2. Borkumer Energiebotschafter werden? Bitte schicken Sie uns Ihre Ideen an:

[energiebotschafter@burkana.de](mailto:energiebotschafter@burkana.de)

schafter! Ob Sie nun ihre Waschmaschine voller als sonst füllen, das Licht täglich eine Stunde weniger brennen lassen oder sich ein Mini-Blockheizkraftwerk anschaffen wollen – auf die Zeit berechnet, zählt jedes Watt und trägt dazu bei, unsere Umwelt zu schützen und klimaschädliche CO<sub>2</sub>-Emissionen zu verringern. Auch persönlich wird sich solch ein Vorhaben für Sie auszahlen: Neben der Einsparung von Kosten erwarten den Gewinner tolle Preise, wie beispielsweise eine spannende Bootsfahrt auf der MS Kejah zum 45 km entfernten Offshore-Park Alpha Ventus.

Amtierender Energiebotschafter ist bisher der ehemalige Auszubildende der Bäckerei Müller, Michel Mille, der die Jury mit einer ganz praktischen Idee überzeugen konnte. Mille machte sich Gedanken darüber, wie in seinem Betrieb Energie eingespart bzw. noch effektiver genutzt werden kann. Heraus kam eine sehr energieeffiziente Idee: Nachdem die letzten Backwaren für den Tag aus dem Ofen kommen, geht die Restwärme leider häufig ungenutzt verloren. Nicht so bei Michel Mille. Er nutzte die Restwärme der Backöfen, um ein spezielles Baiser zu backen und zeigte damit, was alles Sinnvolles mit dieser sonst verschwindenden Energie geschaffen werden kann. Auch eine Idee? Dann melden Sie sich doch einfach und schreiten Sie mit auf dem Weg Borkums zur Kompetenzinsel für regenerative Energie. Offiziell ernannt und geehrt wird der Energiebotschafter auf den Borkumer Energietagen am 29. September während der Hausmesse auf dem Gelände der Kulturinsel. Und nun: schnell das Licht ausgeschaltet und Ihre Ideen einfach an [energiebotschafter@burkana.de](mailto:energiebotschafter@burkana.de) schicken bzw. postalisch an BURKANA-Media, Hindenburgstraße 77, 26757 Borkum.

## PROGRAMMABLAUF

### FREITAG , DEN 28. SEPTEMBER

Begrüßungsabend (Get Together) mit einem Impulsvortrag vom namhaften Klimaforscher Arved Fuchs und musikalischem Rahmenprogramm

### SAMSTAG, DEN 29. SEPTEMBER

HAUSMESSE und Seminare für Besucher Seminare, Workshops, Vorführungen, Begehungen, Ausflüge mit Schiff und Flugzeug zu den Offshoreparks

### SONNTAG , DEN 30. SEPTEMBER

#### ENERGIEBRUNCH

Interessante Diskussionen mit Thomas Bareiß, energiepolitischer Koordinator der CDU/CSU- Bundestagsfraktion.

Weitere Informationen für Besucher und Aussteller finden Sie unter [www.borkumer-energietage.de](http://www.borkumer-energietage.de)



Bäckerei · Konditorei

# Müller



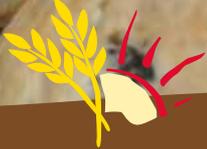
## Unser Tipp zum Grillen

unsere herzhaften Grillis

Oliven, Peperoni, Zwiebel, Chili

Bäckerei · Konditorei

# Müller



Bäckerei Müller  
ist jetzt im Internet  
[www.mueller-borkum.de](http://www.mueller-borkum.de)

Wir backen mit Freude!

facebook  
Jetzt Fan werden:  
[www.facebook.de/baekerei.mueller](http://www.facebook.de/baekerei.mueller)

## UP DE WALVIS – DAS GROSSE INSEL-MUSICAL



### DIE BORKUMER GESCHICHTE MAL ANDERS ERFAHREN

Wir schreiben das Jahr 1750 und es sollte noch einige Jahrzehnte dauern, bis die ersten Touristen die Insel für sich entdeckten. Dass der Fremdenverkehr einmal die Haupteinnahmequelle Borkums sein würde, konnte zu diesem Zeitpunkt noch niemand ahnen – denn schließlich befand man sich inmitten der goldenen Walfängerzeit. Zweifelsohne brachte diese Epoche einen gewissen Wohlstand auf die Insel, war jedoch auch mit großen Entbehrungen verbunden. So fuhren Männer und Jungen ab 12 Jahren monatelang zur See, um den Lebensunterhalt für sich und ihre Familien zu verdienen und riskierten auf den waghalsigen Grönlandfahrten nicht selten ihr Leben. Doch nicht nur Männern und Söhnen wurde in dieser Zeit einiges abverlangt, auch die zurückgebliebenen Frauen und Töchter mussten doppelt schuften und die Rolle des starken Geschlechts übernehmen: Ernte, Tierhaltung,

Haus, Familie... - alles lastete auf den Schultern der Frauen, während die Männer „up de Walvis“ fuhren und den Walen hinterherjagten. Zusammenfassend herrschte eine raue Zeit, die herzerreißende Abschiede, Wiedersehensfreude, schweißtreibende Arbeit, Überlebenskämpfe sowie Angst vor Piraten mit sich brachte und sowohl die Zurückgebliebenen als auch die Männer auf See zusammenschweißte.

Borkums spannende Geschichte birgt nicht nur ausreichend Stoff für ganze Romane und würde in verfilmter Form sicherlich auch die „Fluch der Karibik“-Reihe blass aussehen lassen – sie liefert zudem die perfekte Handlung für ein Musical. Folglich entwickelten Monika und Ernie Neeland, begeisterte Mitglieder der Trachtengruppe des Vereins Borkumer Jungens, bereits in den 1990ern die Idee, ein eigenes Insel-

Musical zu inszenieren und dieses regelmäßig aufzuführen. In den darauffolgenden Jahren reifte die Idee und es setzte sich ein grobes Konzept unter den Tänzern der Trachtengruppe durch, bevor das Musical mit dem treffenden Namen „Up de Walvis“ im Jahr 2004 seine Premiere feierte. Das bei Insulanern und Touristen gleichermaßen beliebte Musical wird mittlerweile bis zu zwei Mal jährlich aufgeführt und ist nicht mehr aus Borkums Veranstaltungskalender wegzudenken. Die Zuschauer von „Up de Walvis“ erwartet am 18. September in der Kulturinsel ein fantastischer Abend und ein beeindruckender Auftritt der Trachtengruppe des Vereins Borkumer Jungens. Traditionelle Tänze, Shantys, ursprüngliches Liedgut und eine fesselnde Geschichte von beispielsweise mutigen Borkumerinnen, die den berüchtigten Pirat „der Schwarze Rolf“ in die Flucht schlagen, garantieren Unterhaltung vom Feinsten für Jung und Alt. Auf beeindruckende Weise präsentieren die Darstellerinnen und Darsteller dem Publikum das Inselleben der Vergangenheit in authentischen Trachten sowie Verkleidungen und überliefern hiermit eine genaue Vorstellung der damaligen Gesellschaft. Was sind also schon „Cats“, „West Side Story“, „Das Phantom der Oper“ oder „Der König der Löwen“, wenn man die Möglichkeit hat, mit „Up de Walvis“ ein echtes Borkum-Musical zu erleben, das gleichzeitig noch einen Einblick in die Geschichte gewährt? Überzeugen Sie sich selbst – die Mitglieder der Trachtengruppe freuen sich schon heute auf Ihren Besuch.

## TRACHTENGRUPPE DES VEREINS BORKUMER JUNGENS E.V. 1830

Die Trachtengruppe des Vereins Borkumer Jungens e.V. 1830

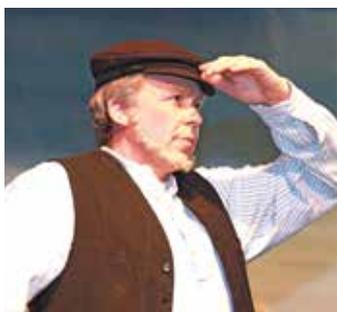
gehört zu den angesehenen Traditionsvereinen auf der Insel Borkum und trägt viel dazu bei, die heimatliche Kultur zu pflegen, alt-hergebrachtes Brauchtum zu bewahren und es der nächsten Generation nahe zu bringen. Zweck und Ziel des Vereins ist die Aufrechterhaltung der alten Sitten und Gebräuche, die mit dem Volkstanz verwandt sind. 1926 als Volkstanzgruppe gegründet, wurde die schmucke Trachtengruppe bereits ein Jahr später offiziell für das Großereignis des Jahres engagiert, der Einweihung der Bürgermeister-Kieviet-Promenade. Anschließend war sie an allen damals üblichen Heimatabenden beteiligt. Bei den späteren sehr beliebten Borkum- bzw. Inselabenden zählte die Volkstanzgruppe zum nicht mehr weg zu denkenden Bestandteil eines bunten Programms, auf das sich Badegäste und Insulaner in gleicher Weise freuten.

Seit 1966 gehört die Trachtengruppe zum Verein Borkumer Jungens e.V. 1830. Begeistert sprach man schon damals von den schönen, typischen „Sonntagstrachten“ der Borkumer, die bis heute stilecht mit ganz bestimmten Originaldetails nachgeschneidert werden. Die Oberteile sind eng geschnitten und vorn geknöpft. Die weiten, mit Falten versehenen Röcke werden mit Knöpfen oder Haken daran befestigt. Auf der Seite ist eine Tasche in die Rocknaht eingnäht. Wichtig ist die Rocklänge, die Fußfreiheit gewährleisten muss. Über die Schulter trägt man ein Dreieckstuch, das sogenannte Timptuch mit bunten Blumenmustern. Ganz wichtig ist die zur Tracht gehörende feine, gestärkte weiße Schürze mit breiter Spitze. Als

## WANN & WO

Musical „Up de Walvis“  
18. September ab 20 Uhr  
Kulturinsel

Weitere Infos:  
[www.trachtengruppe-borkum.de](http://www.trachtengruppe-borkum.de)

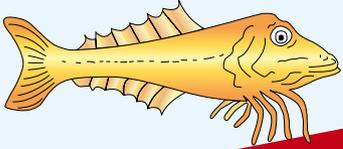




Kopfschmuck trug man zur Zeit der wohlhabenden Walfangzeit eine weiße Spitzenhaube, die mit echt goldenem Ohreisen gehalten wurde. Später traten an ihre Stelle die bis heute üblichen handgearbeiteten Ohreisen aus Messing. Dabei werden die traditionellen, strahlenförmigen Muster beibehalten, die

den Sonnenstrahlen über dem Meer nachempfunden wurden. Unverheiratete Mädchen tragen gehämmerte Muster auf Broschen und Ohreisen. Zu der Tracht der Männer gehören in der Zeit dunkelblaue Tuchhosen, aus deren Taschen lustig bunte Taschentücher flattern, ein weißes Hemd mit gestärkten Kra-

**KNURRHAHN**  
- täglich geöffnet -



**Vorsicht: Frisch belegt!**



**FRANZ-HABICH-STRASSE 16**

**FAHRRAD TENTE**

SEIT 11 JAHREN

FAHRRADVERLEIH & SERVICE

VERMIETUNG VON STANDARD-, SPORT- ODER ELEKTROFAHRRÄDERN 

 ROLLSTÜHLEN, ROLLATOREN UND E-SKOOTERN

VERKAUF VON FAHRRÄDERN UND ZUBEHÖR

**ANGEBOT**  
4 Tage fahren - nur 3 Tage bezahlen ab 16,00 €

Wilhelm-Bakker-Straße 9 | 26757 Borkum  
Tel: 0 49 22 / 93 27 57 | Fax: 0 49 22 / 93 27 58  
E-Mail: info@fahrradtente.de

WWW.FAHRRADTENTE.DE



genecken und eine gebundene, schmale Krawatte sowie eine dunkelblaue Weste. Dazu passt ein flotter, breitrempiger Hut, der das sogenannte Päd aus alten Zeiten ersetzt. Die Kinder hatten schon damals keine speziellen Trachten. Man hat ihre Tanzkleidung aber inzwischen den Trachten der Erwachsenen

angepasst, was sehr hübsch aussieht. Die bei einigen Tänzen getragenen Holzschuhe der Haupttanzgruppe sind für die Männer blau und für die Frauen rot lackiert und mit dem Borkumer Wappen versehen. Das alles und vieles mehr kann man am Festtag einmal ganz aus der Nähe bewundern.

## Die neue Kollektion ist da!

**Borkum**  
Nordseeinsel  
mit Hochseeklima

### Neue Borkum-Artikel im Shop der Tourist-Information

Damen T-Shirts  
(hellblau) **24,90€**

Herren T-Shirts  
(marineblau) **24,90€**

Herren Polo-Shirts  
(marineblau) **34,90€**

Damen Kapuzen-Jacke  
(weiß-marine gestreift) **64,90€**

Herren Kapuzen-Jacke  
(marineblau) **54,90€**



**KAPUZEN-  
JACKEN**



**NEUES DESIGN**



**T-SHIRTS**

Erhältlich in der Tourist-Information Borkum | Am Georg-Schütte-Platz 5 | 26757 Borkum | Tel. 04322 933-0

TERMIN:

20. August 2012  
 20 Uhr, Ende 22 Uhr  
 Am Nordbadestrand  
 Eintritt: frei

# LITERATUR UND MUSIK ZUM SONNENUNTERGANG AM NORDSTRAND



## FAST 400 ZUHÖRER BEI LESUNG UND MUSIK AM STRAND UND IN DER REFORMIERTEN KIRCHE NÄCHSTER TERMIN AM 20. AUGUST 2012



Bei herrlichem Sommerwetter und einem grandiosen Sonnenuntergang fand am Montag, 23. Juli die erste von drei Lesungen und Musik zum Sonnenuntergang am Strand statt. Die Autoren Wolf Schneider, Kapitän Fritz Brückner und Klaus Wybrands lasen aus ihren Büchern „Die kochenden Seenotretter“ sowie „Strandung vor Borkum-Der Untergang der Teeswood“.

Die zweite Lesung fand am 30. Juli wegen stürmischen Wetters in dem wunderschönen maritimen Ambiente der reformierten Kirche statt. Stille lautete Fritz Brückner zu Beginn an der großen Schiffsglocke mit acht Gläsern den Beginn des Abends ein. Im Wechsel mit der Lesung von Geschichten über den Einsatz der Seenotretter im Gebiet um Borkum spielte das Borkumer Blechbläserensemble mit Axel Held, Karlo Frerk, Wike Byl und Olaf Byl/Carsten Denkler besinnliche und romantische Abendlieder. Viele der Geschichten aus den Büchern handelten direkt in der See vor Borkum und bildeten somit eine Szenerie, wie sie echter kaum vorstellbar sein konnte. Die im Halbkreis um die DLRG-Station aufgestellten bunten Liegestühle boten ein Bild mit „Festivalcharakter“, wie eine Besucherin schwärmte.

Die gemeinsam von den Wirtschaftsbetrieben Borkum und dem BurkanaVerlag durchgeführte Veranstaltung fand großen Anklang bei Gästen und Borkumern. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei. Der Erlös aus dem Verkauf von Getränken, Büchern und DVDs wird von den Veranstaltern der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger gespendet. Die nächste Veranstaltung findet am 20. August um 20:00 Uhr am Nordstrand (DLRG-Station) statt. Sollte es regnen, wird wieder in der reformierten Kirche gelesen.





# Der Borkum-Ring



in 925 Silber



AUGENOPTIK  
**KIEVIET**  
UHREN UND SCHMUCK



Franz-Habich-Str. 10 | 26757 Borkum  
Tel. 0 49 22 - 47 83

2012 + 2013 am schönsten  
Borkumer Südstrand



## Milchbude Ralf Stonner

*Leckere Fischspezialitäten  
Täglich wechselnde Eintöpfe + Suppen  
Borkumer Milchspezialitäten  
Täglich frischer Kuchen  
Laufend frischer Filterkaffee  
Kalte + heiße Getränke  
u.u.m.*

Handy: +49 (171) 8570185  
Telefon/Fax: +49 (4922) / 1008  
E-Mail: info@milchbude-stonner.de  
www.milchbude-stonner.de

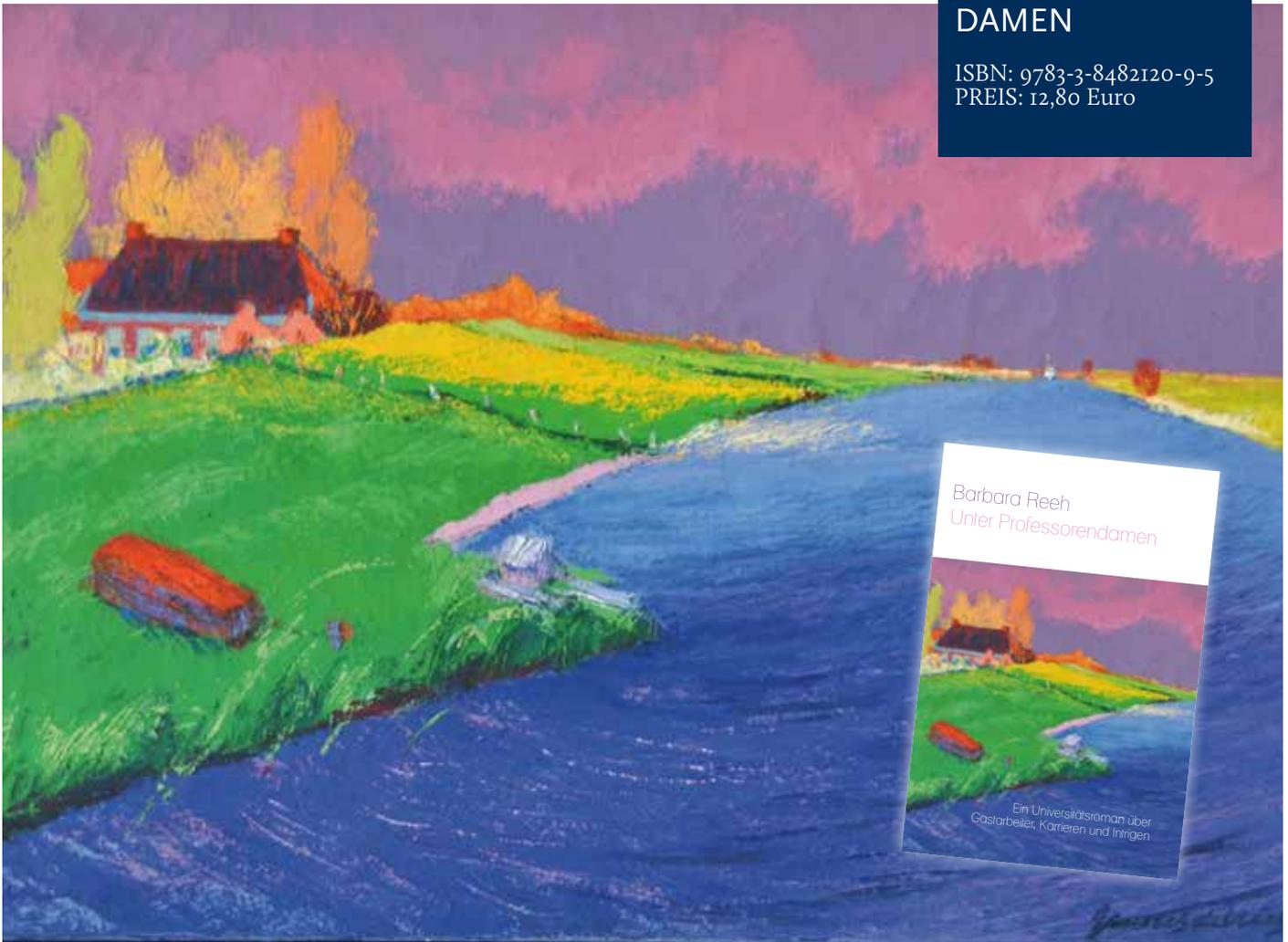


Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Südstrand!



## UNTER PROFESSORIN- SORINNEN- DAMEN

ISBN: 9783-3-8482120-9-5  
PREIS: 12,80 Euro



## UNTER PROFESSORENDAMEN EIN UNIVERSITÄTSROMAN ÜBER GASTARBEITER, KARRIEREN UND INTRIGEN

Dieses realistische Werk mit allen klassischen Elementen des Universitätsromans wie Komik, Ironie, Satire, kontrastierende Übertreibung, intrigantes Machtstreben und Sex fußt auf tatsächlichen Begebenheiten an der niederländischen Universität Groningen in der Zeit von 1987-2002. Die Figuren setzen sich allerdings aus Merkmalen verschiedener realer Personen zusammen, einige sind erfunden, und das Gesamtgeschehen spielte sich in einem anderen Fachbereich ab. Nebenschauplatz ist die ländliche Umgebung der Universitätsstadt, die von emanzipierten, alternativ lebenden Frauen geprägt ist. Die hier aufkommenden Liebesbeziehungen sind in mehrerlei

Hinsicht grenzüberschreitend.

Nicht der Lokalmatador der Groninger Germanisten wird als Professor an seine Heimatuniversität berufen, sondern ein international bekannter Literaturwissenschaftler aus Deutschland. Der Unterlegene zettelt eine Intrige gegen den deutschen Eindringling an, die nach Jahren aufgeht. Den Boden dazu bereitet die mühselige Eingliederung des deutschen Professors in die niederländische Gesellschaft durch unvermutet starke Kulturunterschiede und Sprachschwierigkeiten. Viele selbstverständliche Gepflogenheiten im Gastland erlernt er nicht mehr, und gerade die vermeintlichen Ähnlichkeiten

zwischen den doch so eng verwandten Nachbarländern erweisen sich als äußerst trügerisch (faux amis). Bei diesen gewaltigen Integrationshürden trifft den Professor wider Erwarten das Schicksal eines Gastarbeiters: Intellektuell unterschätzt, über eine latente Deutscheindlichkeit persönlich abgelehnt und als Konkurrent um den Arbeitsplatz beargwöhnt. Die Gastarbeiterperspektive des Immigranten eröffnet den „fremden“ Blick auf das niederländische Gastland und zugleich eine Außenansicht auf Deutschland während der Wendejahre. In realistischen Dialogen erscheint Selbstverständliches dann fragwürdig, oft komisch. Die Alt-68-er Deutschlehrerin an der Seite des Professors findet keine Schule im Gastland und wird als „Professorendame“ auf die Rolle der Ehefrau zurückgeworfen. Die einheimischen Ehefrauen reizen diese klassische Rolle voll aus: Bestens ausgebildet, doch ohne eigenen Job, eng vernetzt unter ihresgleichen, ehrgeizig für ihre Partner, puschen die mächtigen Gattinnen ihre Männer und teilen deren hohen Status. So sind es Frauen, die das Geschehen steuern: Professorendamen als Hinterfrauen.



Barbara Reeh hat 15 Jahre in den Niederlanden gelebt und pendelt jetzt zwischen Borkum und Berlin.

2009 erschien ihr erstes Buch, die Erzählungen Okkos Borkum, im BurkanaVerlag.

"Unter Professorinnendamen" von Barbara Reeh erhalten Sie auf Borkum in der Buchhandlung Bähr am Neuen Leuchtturm, im Buchhandel unter Angabe der ISBN-Nummer, bei Amazon sowie als eBook bei allen bekannten Online-Stores.



## Hofcafé · Restaurant Bauernstuben

Entdecke das Ostland  
im Nationalpark Wattenmeer



Hofcafé  
mit schöner  
Terrasse

Durch-  
gehend  
Küche  
  
Täglich  
10 - 21 Uhr  
geöffnet

Genießen Sie bei uns

- Langschläfer-Frühstück
- Regionale Frischeküche
- Köstlicher Kuchen aus der Backstube
- Eis-Spezialitäten
- Dickmilch
- Koppe Tee, Kaffee und vieles mehr



Streichelzoo  
Kinderspielplatz  
Ponyreiten

Hofcafé Bauernstuben ☀ Ostland 3 ☀ Tel.: 04922-3504 ☀ [www.hauptsachen.de](http://www.hauptsachen.de)

## MOIN! ICH BIN'S, EUER BURKI:

*Wieder mal habe ich tolle und spannende Sachen erlebt, die ich euch nicht vorenthalten möchte. Wie immer haben mir die Jungs vom BURKANA-Verlag zwar gesagt, dass ich nichts verraten soll – hier aber doch zumindest ein paar Hinweise meinerseits, die Lust auf mehr machen:*

### BURKI UND DER STEIN AUS DER VERGANGENHEIT

Boah, vor noch gar nicht allzu langer Zeit haben wir echt gedacht, wir hätten Gold gefunden. Ralli, Marina, Krusti und ich spielten gerade am Strand, als Moni vor uns landete und etwas von einem schwimmenden Goldklumpen erzählte, der direkt auf Borkum zutreibt. Natürlich stellten wir uns umgehend in die Fluten, um den mysteriösen Goldklumpen abzufangen. Und tatsächlich: Plötzlich entdeckte ich etwas Funkelndes in meinem Kescher. Klar wie Kloßbrühe dachte Ralli wieder mal nur ans Essen und malte sich aus, was man nicht alles für Berge an Schokolade und Bonbons für den Goldklumpen

bekommen würde. Ich war da aber etwas vorsichtiger – denn seit wann schwimmen solche Goldstücke eigentlich auf dem Meer?! Auch Marinas Erklärung, dass Gold immer leichter wird und irgendwann abhebt, konnte ich nicht wirklich glauben. Doch ich wäre nicht Burki, wenn mir da nicht gleich eine Lösung eingefallen wäre: Gemeinsam mit den anderen eilte ich zu unserer Freundin Beate ins Schmuckgeschäft „Twinkle“, um uns hier über unseren Fund schlau zu machen. Und ihr ahnt gar nicht, was wir hier Interessantes erfahren... Neugierig? Dann nichts wie ab ins Schmuckgeschäft!



## HIER GIBT'S DAS BURKI-BUCH

Allianz Agentur Neeland  
Am Langen Wasser 11a

04922 - 75 15



### BURKI UND DAS BORKUM-MUSICAL

Es ist schon wieder fast ein Jahr her, da beobachtete ich auf der Promenade eine Gruppe Menschen, die irgendwie komisch aussah. Die vielen Männer, Frauen und Kinder hatten alle so eine komische Tracht an, die schon mein UrUrUr-Opa früher getragen hat. Heimlich folgte ich der Gruppe in die Kulturinsel und sah dort, wie sie die Geschichte von Borkum nachspielte. Gespannt schaute ich dem Schauspiel zu und erfuhr vieles, was ich noch gar nicht wusste. Verwundert war ich aber, weil die ganze Zeit davon die Rede war, dass die Borkumer Männer früher zur See gefahren sind, um Wale zu fangen. Ich fragte mich natürlich, wieso die Borkumer das gemacht haben könnten – schließlich tun wir Wale doch nie-

manden etwas. Nach der Generalprobe erfuhr ich dann von den beiden Sprechern der Veranstaltung, dass die Insulaner tatsächlich früher auf Walfang gingen – nicht aber, weil sie böse waren, sondern weil sie das machen mussten, um ihre Familien ernähren zu können. Zurück im Watt berichtete ich meinen Freunden von der Geschichte und auch Krusti hatte davon mal etwas auf dem Meeresgrund gehört. Zufälligerweise wusste er aber auch, wieso die Borkumer heute keine Wale mehr fangen... Ihr wollt es auch wissen? In der Allianz-Agentur Neeland "Am Langen Wasser 11a" oder bei der Borkumer Kleinbahn findet ihr die Antwort.

## BURKI UND DER KLEINE GELBE BALL

Letztens spielte ich mit meinen Wattfreunden eine Partie Boule im Park und wir hatten sehr viel Spaß. Komisch fanden wir nur, dass Ralli gar nicht zu unserer Verabredung erschien, obwohl er doch sein Lieblingsspiel eigentlich nie verpasst. Überhaupt fiel mir in diesem Moment auf, dass der kleine Seehund in der letzten Zeit immer häufiger weg ist... Naja, kurze Zeit später tauchte er dann doch plötzlich auf, hatte aber nur einen eigenartigen kleinen gelben Ball in der Hand, mit dem man bestimmt kein Boule spielen konnte. Natürlich wollten wir sofort wissen, was das für ein Filzball ist... Ralli erzählte uns, dass er einige Tage zuvor am Schiffchenteich sein Modellboot fahren ließ, als ihn plötzlich ein kleiner gelber Ball auf den Kopf traf.

Nachdem er sich etwas verwundert umschaute, hörte er auf einmal jubelnde Kinder und folgte den Lauten zu eigenartigen Plätzen mit rotem Sand... Was mein Freund der kleine Seehund da zu sehen bekam, faszinierte ihn total. So, mehr verrate ich euch jetzt nicht mehr – nur noch eines: Schon Rallis und meine Vorfahren haben vor langer Zeit mit den kleinen gelben Bällen große Turniere am Strand ausgetragen... Alles weitere erfahrt ihr im Gezeitenland, in der Kulturinsel und in der Tourist-Info am Bahnhof.

## HIER GIBT'S DAS BURKI-BUCH

Gezeitenland, Ticketschalter in der Kulturinsel, Tourist-Information

04922 - 933 600



## BURKI-FANSHOPS

Schuhhaus Melles  
Strandstraße 18  
04922 - 92 34 171

Tee- und Sanddornparadies  
Strandstraße 23  
04922 - 99 07 27

## JETZT NEU... DIE BURKI-FANSHOPS

Endlich ist es soweit! Ab sofort findet ihr in der Strandstraße zwei Burki-Fanshops! Besucht mich doch mal im Schuhhaus Melles oder im Tee- und Sanddornparadies Ebner. Hier findet ihr nämlich seit Kurzem meinen offiziellen Fanshop. Ob Tassen, diverse Abenteuer, die Sammelbox oder die niedliche Plüschversion von mir - jeder, der meine Wattfreunde und mich mag, wird hier sicherlich seine helle Freude haben.

Jetzt Neu!



25cm

# Kuschel-Burki

zum Liebhaben



zum Knuddeln



zum Schmusen

Burkis Sammeldose



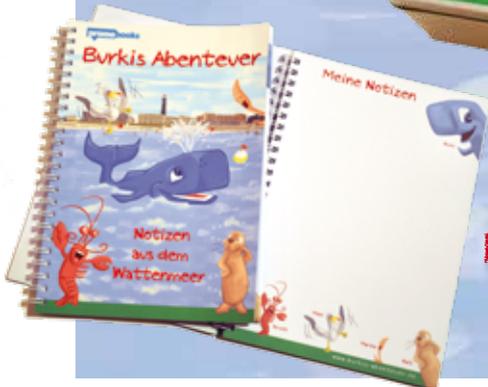
Burkis Aufkleber



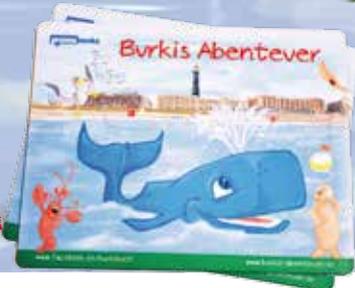
Burkis Klebe-Postkarten



Burkis Notizblock



Burkis Mousepad



**Haus Evelyn**  
Ferienwohnungen  
Gartenstraße 35,  
26757 Nordseebad Borkum  
Tel.: + 49 (0) 4922 - 12 66  
Fax.: + 49 (0) 4922 - 71 48  
Email: info@haus-evelyn-borkum.de  
www.haus-evelyn-borkum.de



Gemütliche Wohnungen zum Wohlfühlen mit familiärer Atmosphäre zu jeder Jahreszeit

- Für jeden Feriengast das passende Appartement (ausgestattet mit Küche, Bad mit Dusche und gemütlichen Betten inkl. Bettwäsche)
- Wellnessbereich mit Sauna
- Idyllischer Garten
- Maritime Kellerbar
- Bei uns sind Ihre Kinder herzlich willkommen

Besuchen Sie uns auf unserer Website oder bestellen Sie unverbindlich unseren neuen kostenlosen Hausprospekt.





*Inhaber Andre Ebner mit Tochter Felicitas und Dr. Monika Harms*

## IHRE EXPERTEN IN SACHEN SPEZIALITÄTEN

SEIT EINEM HALBEN JAHRHUNDERT VERSORGEN DIE EBNERS BORKUM MIT SPEZIALITÄTEN UND SÜSSEM – NUN SIND IHRE GESCHÄFTE BIO-ZERTIFIZIERT

Boutiquen gibt es auf Borkum eine ganze Menge: bodenständige, trendige, maritime – aber keine zweite, die so süß ist, wie das Eckhaus der Strandstraße 17. Die „Süße Boutique“ ist ein Paradies für anspruchsvolle Naschkatzen und Genießer. Vom Fußboden bis zur Decke reichen die dunklen Holzregale – über und über voll mit Zuckerwerk: Schokolade, Marzipan, Kekse, Honig, Konfitüre aber auch erlesene Spirituosen finden Kunden in dem traditionsreichen Geschäft. Inhaberfamilie Ebner hat Zucker im Blut. Seit mehr als 50 Jahren ist sie im Zuckerbäckergeschäft tätig.

1960 gründete Oma Bitter, wie sie ihr Enkel Andre Ebner liebevoll nennt, in der Bismarckstraße einen kleinen Laden. Nur wenige Jahre später öffneten „Bitter's Bonboniere“ und die

„Praline“ ihre Pforten. Seither ist das Geschäft mit den Spezialitäten und dem Süßen bei den Ebners Familiensache. Mutter und Vater Ebner führten jahrelang die Geschäfte, bevor Sohn Andre die Leitung übernahm. Heute gehören auch das Sanddorn-Paradies sowie das Tee-Paradies am Fuße des Neuen Leuchtturms zu den Geschäften der Ebners. Vor rund einen Dreiviertel Jahr wurde die Praline liebevoll umgebaut und renoviert. Im Zuge der Neugestaltung erhielt das Geschäft in der Strandstraße einen neuen Namen. Aus „Praline“ wurde „Süße Boutique“ – eine Hommage an Oma Bitter. Denn die Wahrung der jahrzehntealten Tradition war Andre Ebner wichtig. Mit viel Elan, Freude und einem breiten Lächeln steht der Jungunternehmer hinter der Ladentheke seiner Süßen Boutique und berät seine Kunden mit umfangreichem Fachwissen.



## BURKI-FANS AUFGEPASST!

Seit Juli ist die Strandstraße „the place to be“ für alle Liebhaber des kleinen blauen Wals und seiner Freunde. Denn in den Läden Andre Ebeners sowie dem Schuhhaus Melles sind ab sofort exklusive Burki-Fanartikel erhältlich. Neben verschiedenen Abenteuern der Wattfreunde lassen u.a. Postkarten, Schreibblöcke sowie Mouse-Pads Sammlerherzen höher schlagen. Neuer Liebling bei Groß und Klein ist schon jetzt der kuschelige Plüsch-Burki.



Das Sortiment blieb trotz Umbau gleich. Nach wie vor gibt es in der Süßen Boutique eine breite Auswahl an hochwertigen Süßwaren: Pralinen etwa, Marzipan oder Schokolade. Außerdem liegt ein besonderer Fokus auf dem großen Sortiment an Bio-Gewürzen, Bio-Sanddorn-Produkten und Bio-Tees. Daneben besticht die Wein- und Spirituosenabteilung durch ihre Vielfalt. Kenner finden hier alles von Portwein, über Sherry bis hin zu Whisky und Absinth. Andre Ebner legt großen Wert auf die Herkunft seiner Produkte. Deshalb bezieht er seine Ware fast ausschließlich bei ausgewählten regionalen Lieferanten. Um seinen hohen Qualitätsansprüchen gerecht zu werden, orientiert sich Ebner stets an dem Grundsatz „So viel Natur wie möglich“. Daher sind seine drei Geschäfte seit April auch offiziell Bio-zertifiziert – gemäß der europäischen Öko-Verord-

nung. Das Qualitätssiegel unterliegt einer strengen, regelmäßigen Überprüfung und bescheinigt Ebner, dass seine Produkte kontrolliert-biologisch hergestellt werden. Schilder in den Läden weisen auch den Kunden darauf hin.

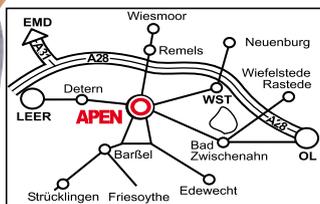
Andre Ebner unterstützt auch die von Dr. Monika Harms angestoßene Initiative, Borkum zur „ersten allergikerfreundlichen Insel Europas“ zertifizieren zu lassen. Das Allergie-Zertifikat kennzeichnet allergikerfreundliche Produkte und Dienstleistungen. Die Hoffnung ist, dass sich möglichst viele Gastgeber, Restaurants und Einzelhändler an dem Projekt beteiligen. Denn das Prädikat könnte maßgeblich dazu beitragen, die Qualität der Insel nachhaltig zu verbessern. „Das Bio-Zertifikat ist ein Schritt in diese Richtung“, sagt Andre Ebner mit Blick auf die Zukunft.

## Besuchen auch Sie das größte Möbelhaus im Ammerland!



### Große Wohnboutique

- Lampen, Leuchten
- Bildergalerie
- Haushaltsartikel
- Piazza Leonardo
- Bettwäsche usw.

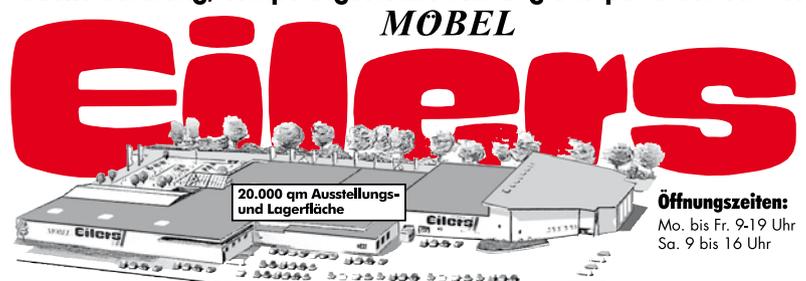


Verbinden Sie Ihren „Landgang“ doch mal mit einem Besuch bei Möbel Eilers. Nur ca. 30 Min. von Emden. **Gerne holen wir Sie vom Anleger ab.**

Genießen Sie ein paar unbeschwerte Stunden bei uns im schönen Ammerland. Bummeln Sie durch unsere große Ausstellung und lassen Sie sich inspirieren für ein noch schöneres Wohnen.

- Modernes Wohnen ● Massives Wohnen ● Junges Wohnen
- Küchenstudio ● Matratzenstudio ● Heimtextilien ● Wohnboutique

...dazu: individuelle Beratung, computergestützte Planung und perfekter Service



**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Fr. 9-19 Uhr  
Sa. 9 bis 16 Uhr

Gewerbegebiet I • 26689 Apen • Tel. (0 44 89) 95 89-0 • [www.moebel-eilers.de](http://www.moebel-eilers.de)



**FRISCHER WIND IN  
DER TOURISMUSDIREKTION**

## EXKLUSIV SPRACH DAS BURKANA MAGAZIN

### VORAB MIT DEM NEUEN TOURISMUSDIREKTOR STEFAN KRIEGER

„Inseln haben mich schon immer angezogen“, schwärmt Stefan Krieger. Viele Eilande hat er bereits besucht. Ja sogar geheiratet hat er auf einer Insel. Kaum auf Borkum angekommen, könnten Kriegers Eindrücke nicht positiver sein. Er ist begeistert von der Vielfalt, der Atmosphäre, dem Flair: „Das Authentische der Insel ist mir sofort aufgefallen: Borkum ist Borkum – und nicht das zweite XY.“ Beinah überschwänglich spricht er von dem Hochseeinsel-Feeling. Als jemand, der in der Stadt häufiger mit Allergien zu kämpfen hatte, schätzt er auch die salzige Nordseeeluft.

Bei der Stellenbesetzung waren für den Geschäftsführer der Wirtschaftsbetriebe, Christian Hofmann, neben einem ausgewiesenen Fachwissen auch die notwendige Erfahrung sowie Verhandlungsgeschick und Kommunikationsstärke ausschlaggebende Kriterien.

*„Mit dem neuen Tourismusdirektor bekommen wir einen Fachmann, der in allen Themenbereichen aus Marketing, Unternehmenskommunikation und PR langjährige Erfahrung erworben hat“*

so Christian Hofmann. Die Durchführung und Weiterentwicklung der Pressearbeit, auch im Rahmen von Medienkooperationen mit Radio, Print und TV, und die Zusammenarbeit mit diversen internen und externen Kooperationspartnern gehört in diesen Aufgabenbereich, die Stefan Krieger mit Freude annimmt. „Ich bin durch und durch Rheinländer“, sagt Krieger weiter. Unverkennbar schimmert die rheinländische Sprachmelodie in seiner Rede immer wieder durch. Und auch der rheinländische Frohsinn scheint ihm gegeben.

*„Ich bin ein sehr offener und kommunikativer Mensch“*

beschreibt sich der designierte Tourismusdirektor selbst. Krieger absolvierte zunächst eine kaufmännische Ausbildung, merkte dabei jedoch schnell, dass ihm der Dialog mit Menschen und das Marketing am meisten Freude bereitet und im Mittelpunkt seines professionellen Lebens stehen sollten. Also zog es ihn nach Berlin, wo er Kommunikationswissenschaften sowie Marketing und Geografie im Nebenfach studierte. Seitdem konnte Krieger seine Kenntnisse in den Bereichen Marketing und Kommunikation in verschiedenen Branchen und Unternehmenskulturen vertiefen und durch seine vielseitigen Tätigkeiten ein stark ausgeprägtes regionales und überregionales Netzwerk mit Kontakten in Medien

und Wirtschaft, Kultur und Politik aufbauen.

Im Landschaftsverband Rheinland (LVR) war er u.a. 10 Jahre in verschiedenen Führungs- und Managementfunktionen der Marketing- und Unternehmenskommunikation tätig. Der LVR arbeitet rheinlandweit als Kommunalverband des Landes Nordrhein-Westfalen mit rund 17.000 Beschäftigten. Zuletzt hat Krieger beim LVR in der Konzernzentrale die übergreifende Koordination der Marketing- und Werbestrategien verantwortet. Dabei war er auch für die komplette kulturtouristische Konzeption und Vermarktung der Angebote des LVR mit Kontakten zu Airlines, Hotels und Reiseveranstaltern zuständig und hat diese Angebote in Zusammenarbeit mit den regionalen Tourismusgesellschaften auf Leitmesse wie der ITB vermarktet.

Eine weitere berufliche Station war seine Tätigkeit als Geschäftsführer bei der RuhrTrain Betriebs GmbH, um die Städte des Ruhrgebiets durch ein neues Vermarktungs- und Tourismuskonzept zu verbinden und als nachhaltiges Projekt der Kulturhauptstadt 2010 zu realisieren. Nach erfolgter Einstellung des Projektes sucht Krieger nun nach neuen professionellen Herausforderungen. „Als hier auf Borkum entsprechend meiner Qualifikation eine Position ausgeschrieben wurde, war das natürlich ganz toll“, erzählt der neue Tourismusdirektor. Er nutzte die Chance und bewarb sich.

Seit 20 Jahren ist Krieger bereits mit der Wirtschaftsmathematikerin Ursula Bäcker liiert. Geheiratet wurde vor vier Jahren auf Mallorca. Bäcker, bisher bei einer großen Bank in Düsseldorf beschäftigt, wird mit ihrem Mann nach Borkum ziehen und ihre eigene Karriere zurückstellen.



Christian Hofmann, Geschäftsführer der Wirtschaftsbetriebe Borkum, ist es gelungen, in kurzer Zeit mit verschiedenen potenziellen Nachfolgern zu verhandeln, um die für Borkum so wichtige Position schnell neu besetzen zu können.

Bürgermeister Georg Lübben, Aufsichtsratsvorsitzender Fuhs und der stellvertretende Aufsichtsrat Stanggassinger begrüßen die Entscheidung. Stefan Krieger wird bereits zum 15. August seine neue Stelle antreten.



Stefan Krieger und seine Frau Ursula Bäcker

*„Wenn ich etwas mache, stehe ich auch dahinter“*

sagt Stefan Krieger, der sich selbst als Teamplayer bezeichnet. Diese Leidenschaft möchte er künftig nutzen, um für Borkum zu werben. Nicht zuletzt seine Glaubwürdigkeit und Authentizität, so der Rheinländer, hätten bisher immer dazu beigetragen, dass all seine Projekte äußerst erfolgreich verliefen. Nach Borkum kommt er nicht nur mit vielen wichtigen Branchen-Kontakten und Erfahrungen, sondern auch mit einer Reihe frischer Ideen.

*„Der Gesundheitstourismus ist für mich ein ganz wichtiges Thema.“*

Als neuer Tourismusedirektor möchte er den Bereich – wöglich in Kooperation mit der Universität Bonn-Rhein-Sieg – wissenschaftlich analysieren und Borkums Potenziale ausloten. „Ich glaube, die Zertifizierung zur allergikerfreundlichen Insel, die durch Frau Dr. Harms angestoßen wurde, ist ein Alleinstellungsmerkmal“, prognostiziert Krieger. Neben niederländischen Touristen will er vor allem „Best Ager“ und Tagungstouristen nach Borkum locken. In ihnen sieht er eine wachsende Zielgruppe für die Vor- und Nachsaison. Auch das Profil Borkums als Sport-Insel möchte er weiter schärfen. „Die Struktur ist da. Die Möglichkeiten sind da. Die Voraussetzungen sind da. Jetzt muss man es aus dem Vermarktungsbereich sowie dem touristischen Bereich entwickeln“, sagt Stefan Krieger voller Tatendrang. In den kommenden Wochen wird es für den Neu-Insulaner wohl erst einmal heißen: Einarbeiten und Eingewöhnen. Denn sein künftiger Aufgabenbereich ist breit gefächert. Neben der Leitung der Tourist-Information und des Marketings, ist Krieger auch für die Gästebetreuung und das Beschwerdemanagement sowie die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Borkum sei für ihn mehr als nur ein Job, sagt Stefan Krieger. Er und seine Frau freuen sich auf das Inselleben. Erste private Ziele sind deshalb schon gesteckt: Obwohl bisher Fußball Kriegers großes Hobby war, möchte er sich nun gerne dem Wasser nähern und Kite-Surfen lernen.

## MALTE CREDE WIRD NEUER BEREICHSLEITER VERANSTALTUNG/MARKETING/PR



Neben der Stelle des Tourismusedirektors war in den vergangenen Wochen auch die Position des Marketingleiters, ehemals Matthias Alberding, vakant. Mit Malte Crede ist nun ein engagierter Nachfolger gefunden. Als erste gemeinsame Entscheidung verpflichteten Geschäftsführer Christian Hofmann und

Stefan Krieger den jungen, dynamischen Hannoveraner für die Wirtschaftsbetriebe Borkum.

Beim Blick auf Credes Vita wird vor allem seine Zielstrebigkeit deutlich: Nach Abitur und Zivildienst absolvierte er zunächst eine Ausbildung im Veranstaltungs- und Eventmanagement. Durch zahlreiche Praktika sowie

Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen verfolgte er sein Ziel kontinuierlich. Als Dozent für das Management Institut Herrenhausen gab er sein Wissen sogar weiter. Für sein Studium zog es den neuen Marketingleiter schließlich ins südeingliche Brighton. Insbesondere widmete Crede sich dort vertiefend dem Marketing. Neben dem Studium sammelte er Erfahrungen in verschiedenen Unternehmen, u.a. als Risk Analyst bei American Express. Hierbei kam er auch mit dem Bereich der Personalführung in Kontakt.

Auf Borkum wird Crede, der sich selbst als kommunikativ und verantwortungsbewusst beschreibt, künftig sowohl für das Veranstaltungsmanagement und die Planung von Marketingkampagnen als auch die Pressearbeit (inklusive der Betreuung der Internetpräsenz) zuständig sein. Er freut sich auf die berufliche Weiterentwicklung, die seine neue Stelle mit sich bringt.

# CAFÉ RESTAURANT Alt Borkum

Genuss, Tradition & Flair

Besuchen Sie uns im Internet unter  
[www.restaurant-altborkum.de](http://www.restaurant-altborkum.de)

Genuss, Tradition & Flair

*...jetzt in neuem Ambiente!*

Gutbürgerliche Küche und friesische Spezialitäten

**DER NEUE, OFFENE  
GASTRAUM**

Unser neuer, heller Gasträum mit  
großen Panoramafenstern im  
Teil des ehemaligen Café Aggen



Sitzen im Grünen mit Blick auf  
den Alten Leuchtturm, den Wasserturm  
oder das Heimatmuseum „Dykhus“

**GROSSZÜGIGE  
TERRASSE**



Genießen Sie ein kühles Bier  
oder einen leckeren Cocktail



**GEMÜTLICHER  
LOUNGBEREICH**

**KINDERSPIELPLATZ**



Ihre Kinder können sich auf dem  
Spielplatz neben der Terrasse austoben...

...oder sich im  
großen Spielzimmer vergügen!



**GROSSES  
KINDERSPIELZIMMER**

*Entdecken und erleben Sie unsere bekannt gute Küche im neuen Ambiente!  
Wir freuen uns auf Sie!*

**Restaurant Alt Borkum**

Roelof-Gerritz-Meyer-Str. 10  
26757 Borkum

Tel. 0 49 22 - 20 05  
Fax. 0 49 22 - 93 25 07

[www.restaurant-altborkum.de](http://www.restaurant-altborkum.de)



## KONTAKT

Harald C. Sürken  
Hoteldirektor & Eigentümer  
Strandhotel Ostfriesenhof  
Tel: 04922-707-0  
Fax: 04922-313-3  
E-Mail:  
[info@ostfriesenhof.de](mailto:info@ostfriesenhof.de)



### 3 FRAGEN AN: HARALD C. SÜRKEN

#### HOTELDIREKTOR UND EIGENTÜMER DES STRANDHOTELS OSTFRIESENHOF

*Was ist Ihrer Meinung nach der Grund, dass jährlich über 230.000 Gäste Borkum besuchen?*

Eine interessante Frage für einen Hotelier. Ich glaube, dass Borkum ein weites Spektrum an Urlaubsaktivitäten bietet - gerade für Gäste mit Hang zur Natur und für diejenigen, die die gute Borkumer Luft zu schätzen wissen. Zusammen mit dem guten Borkumer Wetter, das generell auf Borkum herrscht, sind dieses meines Erachtens die Hauptgründe für einen Urlaub auf Borkum. Des Weiteren glaube ich - zumindest höre ich es von unseren Gästen sehr oft - dass Borkum ein Anziehungspunkt ist, weil sie schon als Kinder hier waren bzw. ihre Jugendferien hier verbracht haben. Sie wollen gerne ihre Erinnerungen auf der Insel Revue passieren lassen und bestimmte Stellen erneut erkunden. In den Sommermonaten ist Borkum ganz klar ein Ziel für Personen, die ihren Sonnenhunger an der deutschen Nordseeküste stillen wollen. Im Generellen glaube ich auch, dass Borkum eine Insel ist, die immer ein wenig gegen den jeweiligen Trend gelaufen ist. Ich muss dieses aber positiv herausstellen. Zuviel Angebot im Urlaub bringt Hektik mit sich und die Erholung bleibt auf der Strecke. Der Urlauber sucht Ruhe und Gelassenheit in seinen Tagen des Ausspannens und da ist Borkum einfach unschlagbar. In einer immer schnelleren Welt ist dieses sicherlich auch einer der Gründe.

*Welche Aktivitäten empfehlen Sie Ihren Gästen während ihres Aufenthaltes?*

Gerne empfehlen wir unseren Gästen, die unzähligen Wandermöglichkeiten rund um die Insel zu genießen oder diese per Fahrrad zu erkunden. Die Zusammenarbeit mit einem Fahrradverleiher zeigt, dass das Angebot sehr gut genutzt wird. Sicherlich hat Borkum mehr zu bieten als Fahrradwege und Sandstrände. Es zeigt sich aber sehr stark, dass gerade diese Punkte wie - Spaziergänge am Strand - bei den Gästen sehr hoch im Kurs stehen.

*Was macht Borkum so einzigartig?*

Um diese Frage zu beantworten, muss ich vielleicht ein bisschen weiter ausholen. Ich kenne Borkum nun schon seit 45 Jahren. Als Kind habe ich mit meinen Eltern und Brüdern schönste Familienerinnerungen an diese Insel. Heute im Berufsleben stehend finde ich, dass Borkum ein idealer Ort der Entschleunigung ist. Unabhängig vom Wetter die traumhaften Borkumer Strände genießen, tief Luft holen und die endlose Weite genießen. Kräfte sammeln und die Seele baumeln lassen. Oft liest man solche Sätze und tut sie einfach ab. Sie enthalten viel Wahrheit.



**Ofenkartoffeln**  
*traditionell & ausgefallen*

<b>Aufläufe</b> <i>leicht &amp; deftig</i>	<b>Puffer</b> <i>süß &amp; herzhaft</i>	<b>Fisch</b> <i>das Beste aus der Nordsee</i>	<b>Fleisch</b> <i>das Beste vom Schwein und Rind</i>
---	--	--	---

**Täglich von 10 bis 23.00 Uhr geöffnet**  
Bürgermeister-Kieviet-Promenade · Telefon 04922 - 990455  
Direkt an der Strandpromenade mit Blick auf die Nordsee  
[info@kartoffelkaefer-borkum.de](mailto:info@kartoffelkaefer-borkum.de) · [www.kartoffelkaefer-borkum.de](http://www.kartoffelkaefer-borkum.de)

Maßgeschneiderte Küchen vom Spezialisten

Unsere neue Küche...

# EINE WIE KEINE!

**KÜCHE<sup>®</sup>**  
**3000**

**KRAMER PEWSUM**

Raiffeisenstraße 6a  
26736 Krummhörn-Pewsum  
Tel.: 04923 / 8633 und 8634  
[www.kueche3000-kramer.de](http://www.kueche3000-kramer.de)

Wir sind Mitglied der führenden Gemeinschaft für Küchenspezialisten in Europa: [www.derkreis.com](http://www.derkreis.com)



### SPIELINSELFEST

10. AUGUST; BEGINN 14 UHR, KULTURINSEL

Ein unvergesslicher Tag für die Kleinen. An der Kulturinsel erwarten sie lustige Spiele, viel Spaß und tolle Kinderanimationen. Ein Besuch lohnt sich.

### TAG DER OFFENEN TÜR BEI DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

11. AUGUST; BEGINN 11 UHR, VON-FRESE-STR. 30

Wie alle Jahre wieder lädt die Freiwillige Feuerwehr ein zu ihrem bei Gästen und Insulanern beliebtem Tag der offenen Tür. Die Besucher erfahren interessante Informationen über die Arbeit der hiesigen Feuerwehr und können dabei ein breites Angebot an Natt & Drög genießen..

### BEACH-VOLLEYBALL-TURNIER

11./12. AUGUST; 9 UHR, NORDSTRAND

Turnier des Niedersächsischen Volleyballverbandes mit spektakulären Strandsport. Wer noch einmal beobachten will, wie die Sportler nach den Bällen hechten, sollte unbedingt das letzte Turnierwochenende am Nordstrand vorbeischaun.

### MUSICAL NIGHT

14. AUGUST; 20 UHR, KULTURINSEL

Wunderschöne Melodien, neue Hits und geschätzte Evergreens. Unter der Regie von Colby Thomas, Hauptdarstellerin aus der Hamburger Musicalproduktion „Das Phantom der Oper“, rückt Borkum an diesem Abend dem Broadway ein Stück näher.

### SKATERNACHT

17. AUGUST ; BEGINN 19.30 UHR, FLUGPLATZ

Die Start-, Lande- und Rollbahnen des Borkumer Flugplatzes werden an diesem Abend freigegeben für die Freunde des Skatens.

### LESUNG AM NORDSTRAND

20. AUGUST; 20 UHR, NORDSTRAND  
HÖHE DLRG-STATION/BEI REGEN IN DER REF. KIRCHE

Lesungen über Seenotretterthemen, begleitet vom Borkumer Blechbläserensemble mit klassischen Abendliedern, die gemeinsam ein stimmungsvolles und besinnliches Sommerabend-Ereignis garantieren. Bei schlechtem Wetter kurzfristige Verlegung in die reformierte Kirche.

# Akropolis

## Restaurant

### GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

Unsere Empfehlung

**Mittagstisch mit Soft-Drink**  
nur 9,90 Euro

*Wir freuen uns, Sie als anspruchsvollen Gast mit unseren griechischen Speisen, griechischen Weinen und internationalen Getränken verwöhnen zu dürfen.*

**Bismarckstr. 36**  
26757 Borkum  
Tel. 04922-932840

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Von 11:30 bis 14:30 Uhr  
und 17:00 bis 22:00 Uhr

M  
A  
S  
S  
A  
G  
E  
P  
R  
A  
X  
I  
S

## CORNELIUS UND THEDA MÄKKERMANN

Franz-Habich-Strasse 5

**Unser Therapieangebot:**  
Meeresschlickpackungen, Meerwasserinhalationen, Massagen, Bindegewebsmassagen, med. Bäder, Lymphdrainage, Unterwasserdruckstrahlmassagen, Fußreflexmassagen, Stangerbäder, Kryotherapie, Bewegungsübungen, Atemtherapie, Elektrotherapie, med. Fußpflege – offene Badekuren – alle Kassen

**Öffnungs- und Behandlungszeiten**  
Montags – Freitags 8.00 Uhr – 12.30 Uhr  
Montags – Donnerstags 16.00 Uhr – 18.30 Uhr

**Pauschalangebote**

6 Meeresschlickpackungen 6 Massagen	105,— Euro
4 Meerwasserinhalationen 4 Meeresschlickpackungen 4 Massagen	105,— Euro
6 Massagen	70,— Euro
10 Meerwasserinhalationen	48,— Euro
1 Meeresschlickpackung 1 Massage 1 med. Fußpflege	33,— Euro

Telefon 04922 / 1533

## SHANTY-CHOR „OLDTIMER“ – KONZERT „MELODIEN DER MEERE“ 23. AUGUST; BEGINN 20 UHR, KULTURINSEL

Unter dem Motto „Melodien der Meere“ segelt das Schiff des Borkumer Shanty-Chors „Oldtimer“ in das 36. Jubiläumsjahr. Genießen Sie neben den vielen Klassikern auch eine große Auswahl an neuen wunderschönen Shantys.

## 14. BORKUMER DRACHENFESTIVAL 25./26. AUGUST; BEGINN 14 NORDSTRAND

Ob Groß- oder Lenkdrache – ein Blick in den Himmel am Nordstrand genügt und der Beobachter wird an diesen Tagen einfach nur fasziniert sein. Den Besucher erwartet zudem ein buntes Rahmenprogramm mit Feuerwerk und natürlich Natt & Drög.

## BORKUMER MEILENLAUF 1. SEPTEMBER; BEGINN 19 UHR

Ob Piratenläufe für die Kleinen, der 5-km-Kaaplauf, Halb- und Viertelmaraathons oder ausgedehnte Nordic-Walking-Touren – an diesem Samstag wird das Laufen auf Borkum groß geschrieben. Startpunkt und Zielgerade finden Interessierte auf der Promenade am Nordstrand.

## 9. BORKUMER LANDPARTIE 8. SEPTEMBER; 14 UHR, 9. SEPTEMBER AB 11 UHR, CAFÉ OSTLAND

Dutzende Aussteller präsentieren ländliches Wohnen und Leben. Ob Borkumer Schnuckenschäferei, hausgemachte Sanddornprodukte, Teeverkostung, Töpferei oder Wettspinnen – an diesem Wochenende wird den Besuchern das traditionelle Handwerk und die Lebensweise der Insel vorgestellt.

## BUNTER MELODIENSTRAUSS 10. SEPTEMBER; 20 UHR, KULTURINSEL

Auftritt des Männerchors des Vereins Borkumer Jungens e.V. und dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Borkum

## „UP DE WALVIS“ – DAS BORKUM-MUSICAL 18. SEPTEMBER; 20 UHR, KULTURINSEL

Die Trachtengruppe des Vereins Borkumer Jungens hat vor ein paar Jahren das Musical „Up de Walvis“ kreiert, das an die goldenen Walfängerzeiten auf Borkum erinnert. Mit Trachten, Tanz und Shantys wird die Geschichte rund um Piraten, Walfänger und mutige Frauen erzählt. Ein buntes Programm für die ganze Familie.



## Tennis am Meer.

Genießen Sie den weißen Sport auf Borkum!

Vier Ascheplätze und zwei Spielflächen in der Halle direkt am Nordstrand.

Weitere Informationen und Buchung im Gezeitenland.

*Gezeitenland*  
Wasser und Wellness

Gezeitenland ~ Wasser und Wellness  
Goethestraße 27, 26757 Borkum  
Telefon (04922) 933 600  
[www.gezeitenland.de](http://www.gezeitenland.de)



Mehr erleben. Im Gezeitenland.



### OSTFRIESENHOF MIT NEUER WEBSEITE

Harald C. Sürken, Eigentümer des Strandhotels Ostfriesenhof, ist Hotelier mit Leib und Seele. Um seinen Gästen noch mehr Service zu bieten hat er kürzlich seinen Web-auftritt überarbeiten lassen. In seiner neuen Gästezeitung "Strandpost" informiert er zudem über aktuelle Themen rund um das Hotel und Borkum. [www.ostfriesenhof.de](http://www.ostfriesenhof.de).



### BURKANA-TITELSEITE JETZT AUCH ALS POSTER

Die Resonanz auf das Titelbild des letzten Burkana Magazins war enorm – so enorm, dass die Borkum-Landkarte nun als A2-Plakat erscheint. Zum Preis von 5 Euro kann es bei Gertraud und Karl-Heinz Viehring (Zeitschriften- und Tabakwaren am Bahnhof) und in der Tourist-Information für 5 Euro erworben werden.



### KOSMETIK-INSTITUT WIRBT MIT KUNDENMAGAZIN

Egal ob zur Maniküre, zur Cellulite-Behandlung oder zum Meersalz-Pee-ling: Beauty-Bewusste auf Borkum gehen in das Kosmetik-Institut von Irmgard Abeling. Die tüchtige Geschäftsfrau weiß, wie sie ihren Kunden im Gedächtnis bleibt und gibt deshalb seit Kurzem eine Kundenzeitschrift heraus.



### „BURKI UND DIE GROSSE HELDENTAT“ GEHT IN DIE 2. AUFLAGE

Burki, der kleine blaue Wal, und seine Freunde haben Borkum im Sturm erobert. Die Nachfrage nach ihren Geschichten ist so groß, dass nun erstmals ein Abenteuer neu-aufgelegt wird: „Burki und die große Heldentat“ geht in die 2. Auflage! Erhältlich ist das Buch auf allen Fähren sowie den Schaltern der AG-Ems..

**KAUFHAUS**  
Henny Akkermann

**MARITIME OUTDOORBEKLEIDUNG** *JETZT NEU!*

**brigg**  
Jacken | Westen | T-Shirts | mehr...

Bei uns bekommen Sie alles!  
(was Sie für einen schönen Aufenthalt auf Borkum benötigen)

**NEU!** Wir sind umgezogen:  
**CHARISMA**  
Boutique für Lederwaren, Mode, Accessoires und Modeschmuck

Sie finden uns ab sofort im Kaufhaus Akkermann

**BORKUM**

*Jetzt als A2-Poster für 5,- Euro erhältlich bei Presse Viehring am Bahnhof und in der Tourist-Information*



Besuchen Sie unsere Webseite  
[www.upholm-hof.de](http://www.upholm-hof.de)



# Scheunenrestaurant upholm-hof



## Unsere Öffnungszeiten

- Täglich ab 11 Uhr, warme Küche  
von 11 - 14 Uhr und 17 - 22 Uhr

Ruhetage außerhalb der Ferien:  
Restaurant montags, Biergarten dienstags

\* Für Festlichkeiten aller Art bitten  
wir um rechtzeitige Vorbestellung

Preiswerte Mittags-  
gerichte und wechselnde  
regionale Angebote

Torten, Kuchen &  
Brot aus der haus-  
eigenen Bäckerei!

Upholmstr. 45 | 26757 Borkum | Tel.: 0 49 22 - 41 76

Küche von 11:00 - 14:00 Uhr und 17:00 - 22:00 Uhr

Täglich ab 11:00 Uhr geöffnet. Ruhetage siehe Infokasten.

[www.upholm-hof.de](http://www.upholm-hof.de)

Auf Ihren Besuch freuen sich  
Familie Hentschel &  
das Team vom Upholm-Hof



# Burkis Abenteuer

Weitere Infos:



Kennst Du schon die Abenteuer von Burki und seinen Freunden?



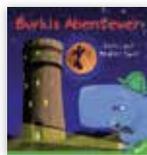
**Burki und der Schatz im Wattenmeer**  
(Buchhandel u. beim BurkanaVerlag)



**Burki und die verschwundenen Krümel**  
(Filialen der Bäckerei Müller)



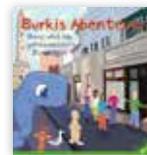
**Burki und der Meilenlauf**  
(Schuhhaus Melles)



**Burki auf heißer Spur**  
(Kaufhaus Henny Akkermann)



**Burki und das Geheimnis der chinesischen Blätter**  
(Oma's Borkumer Teestübben)



**Burki und das geheimnisvolle Strandgut**  
(Kiki Kids Outlet)



**Burki und die Suche nach Bella**  
(Tourist-Information)



**Burki und die große Heldentat**  
(AG „Ems“)



**Burki und der Sommersturm**  
(Restaurant Bauernstuben)



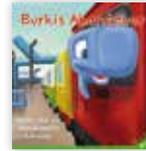
**Burki und der Spaß am Schwimmen**  
(Gezeitenland)



**Burki und die kochenden Seenotretter**  
(Buchhandel u. beim BurkanaVerlag)



**Burki und das große Beach-Race**  
(Fahrrad Tente)



**Burki und die streikenden Lämmer**  
(Borkumer Kleinbahn)



**Burki und der Besuch im Watt**  
(Wattbanse)



**Burki und das Seeungeheuer**  
(Praxis Dr. Harms)



**Burki und der verschwundene Mond**  
(Café Müller)



**Burki und der Weihnachtsmann**  
(Buchhandel u. beim BurkanaVerlag)



**Burki und der grüne Strom**  
(Stadtwerke Borkum)



**Burki und das geheime Zimmer**  
(Nordsee Hotel)



**Burki und das Interview**  
(Borkum-Aktuell)



**Burki und die Sunshine-Band**  
(Ria's Beach)



**Burki und die Piratenjagd**  
(Jugendherberge)



**Burki und das Schiff in den Dünen**  
(CVJM MS Waterdelle)



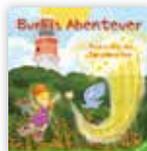
**Burki und das seltsame Knacken**  
(Milchbude Ralf Stonner)



**Burki und die Zaubercreme**  
(Insel-Apotheke)



**Burki und die helfenden Hände**  
(CVJM Haus Viktoria)



**Burki und die Sanddornfee**  
(Ab Juli im Tee- und Sanddorn-Paradies)



**Burki und der Stein der Vergangenheit**  
(Twinkle)



**Burki und das Borkum-Musical**  
(Borkumer Kleinbahn)



**Burki und der kleine gelbe Ball**  
(Gezeitenland)

...und viele weitere Abenteuer für

**Neu! Burkis Fanshop**  
im Tee- und Sanddornparadies am Neuen Leuchtturm und im Schuhhaus Melles